

Zum dritten Mal: Das „Rote I“ für die Zerbster Tourist-Information



Das „Rote I“ strahlt neben dem Eingang am Markt 11. Die Zerbster Tourist-Information hat zum dritten Mal die Zertifizierung mit der i-Marke erhalten, sich den hohen Maßstäben des Prüfverfahrens gestellt. Die Teilnahme daran ist alle drei Jahre möglich, erklärt Bärbel Schön, Geschäftsführerin Tourismusverband Sachsen-Anhalt e. V., die das Zertifikat an Viola Tiepelmann, Leiterin der Tourist-Information (3. v. r.), übergab. Es ist eine geschützte Marke, für deren Erhalt die Qualitätskriterien jedoch ständig erhöht werden. Für Bürgermeister Andreas Dittmann (SPD) ist die Einrichtung in Zerbst „eine gute erste Adresse für die Touristen“. Mit den Genannten freuen sich auch Elke Witt, Geschäftsführerin TourismusRegion „Anhalt-Dessau-Wittenberg“ e. V. (2. v. l.), sowie das Team der Tourist-Info mit Petra Metzler, Martina Schönfeld und Elke Richter (v. r.). Foto: Helmut Rohm

Auch in dieser Ausgabe

- Ergänzungswahlen in den Ortschaften Buhendorf und Dobritz
- Zerbst/Anhalt und Puschkin sind seit 20 Jahren Städtepartner
- Änderungen im kassenärztlichen Bereitschaftsdienst

Seite 7
Seite 10
Seite 15

Bereitschaftsdienste

Für alle Notfälle

Dienstbereit

Einsatzleitstelle des Landkreises
in Bitterfeld 03493 513-150

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst 112
Polizei 110

Wichtige Rufnummern

Revierkommissariat
Zerbst/Anhalt 03923 7160
Bau- und Wohnungsgesellschaft
Zerbst mbH 0800 7742620
Heidewasser GmbH 03923 610415
Abwasser- u. Wasserzweckverband
Elbe-Fläming 03923 485677
Bereitschaft
AWZ Elbe-Fläming 03923 610444

Strom

Nur Stadtgebiet Zerbst/Anhalt,
Stromversorgung 03923 73750
Ortsteile Zerbst/Anhalt:
über AVACON direkt 0180 1282266

Gas

Gasstadtwerke Zerbst GmbH
Erdgas Mittelsachsen GmbH
Schönebeck 03923 2464

Tierkliniken

Magdeburg,
Ebendorfer Str. 39 0391 7318640
Wittenberg/Piesteritz,
Fröbelstr. 25 03491 663015

Tierarztpraxen

03.10.2014 - 16.10.2014
TAP Brodowski 03923 760790

Zahnärztlicher

Bereitschaftsdienst Zerbst/Anhalt

Sprechzeiten 9.00 - 11.00 Uhr in der Praxis,
danach telefonisch

03.10.2014

ZÄ S. Sens Praxis Zerbst,
Markt 21
Tel. 03923 77263

04.10./05.10.2014

ZÄ S. Sandmann Praxis Güterglück,
Bahnhofstraße 12
Tel. 039247 209

11.10./12.10.2014

Dr. U. Bittkau Praxis Zerbst,
Puschkin-
promenade 14
Tel. 03923 4422

Spruch der Woche

*Wenn du etwas gesagt haben
willst, frage einen Mann.
Wenn du etwas erledigt
haben willst, frage eine Frau.
Margaret Thatcher*

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für den Raum Zerbst/Anhalt

Zeitraum vom 03.10.2014 bis 16.10.2014

zum Redaktionsschluss lagen folgende Angaben vor:

Freitag, 03.10.2014	Breite 58	Sonntag, 12.10.2014
Herr Dr. F. Friedrichs	Tel. 03923 784540	Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst, Krankenhaus	privat 0177 2886835	Praxis Zerbst, Krankenhaus
Tel. 03923 7390	Mittwoch, 08.10.2014	Tel. 03923 7390
Handy 0171 5565861	Herr Dr. F. Friedrichs	Handy 0171 5565861
Samstag, 04.10.2014	Praxis Zerbst, Krankenhaus	Montag, 13.10.2014
Frau Dr. K. Peters	Tel. 03923 7390	Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst, Breite 14	Handy 0171 5565861	Praxis Zerbst, Krankenhaus
Tel. 03923 2311	Donnerstag, 09.10.2014	Tel. 03923 7390
privat 0162 1550962	Herr DM F. Herrmann	Handy 0171 5565861
Sonntag, 05.10.2014	Praxis Zerbst, Wolfsbrücke 2	Dienstag, 14.10.2014
Frau DM Herms	Tel. 03923 785961	Frau Dr. K. v. Wulffen
Praxis Zerbst,	privat 03923 3771	Praxis Loburg, Markt 11
Fr.-Naumann-Str. 33	Fu-Tel. 0172 7408330	Tel. 039245 91159
Tel. 03923 2447	Freitag, 10.10.2014	privat 0172 9998237
Handy 0160 95439269	Herr Dr. F. Friedrichs	Mittwoch, 15.10.2014
Montag, 06.10.2014	Praxis Zerbst, Krankenhaus	Herr Dr. F. Friedrichs
Frau Dr. Grübler	Tel. 03923 7390	Praxis Zerbst, Krankenhaus
Praxis Zerbst,	Handy 0171 5565861	Tel. 03923 7390
Puschkinpromenade 6	Samstag, 11.10.2014	Handy 0171 5565861
Tel. 03923 4207	Herr Dr. F. Friedrichs	Donnerstag, 16.10.2014
privat 03923 4207	Praxis Zerbst,	Herr Dr. F. Friedrichs
Dienstag, 07.10.2014	Krankenhaus	Praxis Zerbst, Krankenhaus
Frau DM Ulrich	Tel. 03923 7390	Tel. 03923 7390
Praxis Zerbst,	Handy 0171 5565861	Handy 0171 5565861

Notdienstzeiten

Montag von 19:00 Uhr, Dienstag von 19:00 Uhr, Mittwoch von 14:00 Uhr, Donnerstag von 19:00 Uhr, Freitag von 14:00 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertag von 7:00 bis 19:00 und 19:00 bis 7:00 Uhr.

Der kassenärztliche Notdienst gilt nur außerhalb der Sprechzeiten der Hausarztpraxis.
Bitte wenden Sie sich während der Sprechzeiten an Ihren Hausarzt bzw. dessen Vertretung.

Zentrale Notrufnummer

Tel. 116117

In lebensbedrohlichen Fällen

ärztliche Hilfe über Notruf
Auskünfte über Notdienst
Einsatzleitstelle Bitterfeld

Tel. 112

Tel. 03493 513150

Apotheken-Bereitschaftsdienst vom 03. bis 16.10.2014

Redaktionsschluss am 23.09.2014

Freitag, 03.10.2014	Sonntag, 12.10.2014	Jever Apotheke
Drei Linden Apotheke	Neue Apotheke Zerbst/Anhalt	Fritz-Brand-Str. 6
Loburg	Montag, 13.10.2014	39261 Zerbst/Anhalt
Samstag, 04.10.2014	Raben Apotheke	Tel. (03923) 487070
Jever Apotheke Zerbst/Anhalt	Zerbst/Anhalt	
Sonntag, 05.10.2014	Dienstag, 14.10.2014	Katharina-Apotheke
Katharina Apotheke	Rats- und Stadtapotheke	Breite 21
Zerbst/Anhalt	Zerbst/Anhalt	39261 Zerbst
Montag, 06.10.2014	Mittwoch, 15.10.2014	Tel. 03923) 73740
Bären Apotheke Lindau	Drei Linden Apotheke Loburg	
Dienstag, 07.10.2014	Donnerstag, 16.10.2014	Neue Apotheke
Raben Apotheke	Jever Apotheke	Dessauer Str. 41
Zerbst/Anhalt	Zerbst/Anhalt	39261 Zerbst
Mittwoch, 08.10.2014		Tel. (03923) 3406
Rats- und Stadtapotheke	Rats- und Stadtapotheke	
Zerbst/Anhalt	Alte Brücke 37	Bären Apotheke
Donnerstag, 09.10.2014	39261 Zerbst	Flecken 4
Drei Linden Apotheke Loburg	Tel. (03923) 2462	39264 Lindau
Freitag, 10.10.2014		Tel. (039246) 331
Jever Apotheke Zerbst/Anhalt	Raben-Apotheke	
Samstag, 11.10.2014	Markt 25	Drei Linden Apotheke
Katharina Apotheke	39261 Zerbst/Anhalt	Markt 4
Zerbst/Anhalt	Tel. (03923) 3481	39279 Loburg
		Tel. (039245) 91465

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Zerbst/Anhalt

Sitzungen der Stadträte

Sitzungsplan Oktober 2014 des Stadtrates Zerbst/Anhalt und seiner Ausschüsse

Öffentliche/Nichtöffentliche Sitzungen:

- Bau- und Stadtentwicklungsausschuss
Dienstag, 07.10.2014 18:00 Uhr, Rathaus
Schloßfreiheit 12,
Sitzungsraum
- Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss
Dienstag, 14.10.2014 17:30 Uhr, Rathaus,
Schloßfreiheit 12,
Sitzungsraum
- Haupt- und Finanzausschuss
Montag, 20.10.2014 17:00 Uhr, Rathaus,
Schloßfreiheit 12,
Sitzungsraum
- Stadtrat
Mittwoch, 29.10.2014 17:00 Uhr, Stadthalle,
Katharina-Saal

Die Tagesordnung der jeweiligen Sitzung wird gemäß § 18 der Hauptsatzung der Stadt Zerbst/Anhalt im Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt – Amtsboten - öffentlich bekannt gemacht.

Tagesordnung

- **3. Sitzung des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses**
- **am Dienstag, dem 07.10.2014 um 18:00 Uhr**
- **Rathaus, Schloßfreiheit 12, Sitzungsraum**

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Genehmigung der Niederschrift der 2. Sitzung des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses am 2.09.2014
- 5 Beratung und Beschlussfassung der öffentlichen Vorlagen
- 5.1 Aufstellung des Sachlichen Teilplans „Nutzung der Windenergie in der Planungsregion Anhalt - Bitterfeld - Wittenberg“ hier: Vorschläge der Stadt Zerbst/Anhalt zum Entwurf des Sachlichen Teilplans einschließlich der strategischen Umweltprüfung BV/051/2014
- 5.2 Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 36 „Wohngebiet Lepser Straße“ BV/068/2014
- 5.3 Beschluss über den Entwurf und die öffentliche Auslegung der Ergänzungssatzung Nr. 2 „Weizenberge-3. Abschnitt“ BV/069/2014
- 5.4 Satzung zum Schutz des Baumbestandes der Stadt Zerbst/Anhalt und ihrer Ortsteile BV/075/2014
- 5.5 Friedhofssatzung der Stadt Zerbst/Anhalt für den Heidedorfriedhof BV/076/2014
- 5.6 Vorlage zur Information: Friedhofsgebührensatzung der Stadt Zerbst/Anhalt für den Heidedorfriedhof BV/077/2014
- 5.7 Friedhofssatzung der Stadt Zerbst/Anhalt für die Ortsteile BV/078/2014

- 5.8 Vorlage zur Information: Friedhofsgebührensatzung der Ortsteile der Stadt Zerbst/Anhalt BV/079/2014
 - 5.9 Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 10 „Kaserne/Dobritzer Straße“ BV/090/2014
 - 5.10 Beschluss über den Entwurf und die öffentliche Auslegung der Ergänzungssatzung Nr. 3 „Am Brauereiweg“ BV/101/2014
 - 6 Mitteilungen
 - 7 Anfragen, Anträge und Anregungen
- Nichtöffentlicher Teil
- 8 Beratung und Beschlussfassung nichtöffentlicher Vorlagen
 - 8.1 Verkauf landwirtschaftlicher Flächen in der Gemarkung Lindau, - Los 1 BV/084/2014
 - 8.2 Verkauf Landwirtschaftlicher Flächen in der Gemarkung Lindau - Los 2 BV/085/2014
 - 9 Mitteilungen
 - 10 Anfragen, Anträge und Anregungen
 - 11 Schließung der Sitzung

Sebastian Siebert
Ausschussvorsitzender

Tagesordnung

- **3. Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses**
- **am Dienstag, dem 14.10.2014 um 17:30 Uhr**
- **Rathaus, Schloßfreiheit 12, Sitzungsraum**

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
 2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
 3. Einwohnerfragestunde
 4. Genehmigung der Niederschrift der 2. Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses am 3.09.2014
 5. Informationen des Diakonischen Werkes im Kirchenkreis Zerbst e. V. zum Thema Migration in Zerbst/Anhalt und Auswertung der Besichtigung der Einrichtung
 6. Beratung und Beschlussfassung öffentlicher Vorlagen
 - 6.1. Sportförderung - Betriebskostenzuschuss 2014 für den TV „Gut Heil“ Zerbst e.V. BV/070/2014
 - 6.2. Sportförderung - Betriebskostenzuschuss 2014 für den Sportkeglerverein Rot Weiß Zerbst 1999 e. V. BV/071/2014
 - 6.3. Sportförderung - Betriebskostenzuschuss 2014 für die DLRG Ortsgruppe Zerbst/Roßlau e. V. BV/072/2014
 - 6.4. Sportförderung - Betriebskostenzuschuss 2014 für den Verein: Zerbster Tierfreunde e. V. BV/073/2014
 - 6.5. 1. Änderung der „Satzung über die Erhebung von Kostenbeiträgen in den Tageseinrichtungen und Tagespflegestellen der Stadt Zerbst/Anhalt“ BV/083/2014
 7. Mitteilungen
 8. Anfragen, Anträge und Anregungen
- Nichtöffentlicher Teil
9. Mitteilungen
 10. Anfragen, Anträge und Anregungen
 11. Schließung der Sitzung

Bernd Adolph
Ausschussvorsitzender

Sitzungen der Ortschaftsräte

Tagesordnung

- **02. Sitzung des Ortschaftsrates Lindau**
- **am Montag, dem 06.10.2014, um 19:00 Uhr**
- **im Bürgerhaus Lindau, Goethestraße 22, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

- | | | |
|----|---|-------------|
| 1 | Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit | |
| 2 | Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung | |
| 3 | Einwohnerfragestunde | |
| 4 | Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 14.07.2014 | |
| 5 | Bericht des Ortsbürgermeisters und Bekanntgabe von gefassten Beschlüssen | |
| 6 | Beschlussfassung zur Übernahme der Geschäftsordnung des Stadtrates und seiner Ausschüsse | BV/098/2014 |
| 7 | Benutzer- und Entgeltordnung für die Bürgerräume bzw. Bürgerhäuser der Stadt Zerbst/Anhalt | BV/089/2014 |
| 8 | Satzung der Stadt Zerbst/Anhalt zur Sauberhaltung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze (Straßenreinigungssatzung) einschl. Gebührenkalkulation | BV/088/2014 |
| 9 | Neufassung der Vergnügungssteuersatzung der Stadt Zerbst/Anhalt | BV/081/2014 |
| 10 | Feuerwehrkostensatzung der Stadt Zerbst/Anhalt | BV/086/2014 |
| 11 | Satzung zum Schutz des Baumbestandes der Stadt Zerbst/Anhalt und ihrer Ortsteile | BV/075/2014 |
| 12 | 1. Änderung der „Satzung über die Erhebung von Kostenbeiträgen in den Tageseinrichtungen und Tagespflegestellen der Stadt Zerbst/Anhalt“ | BV/083/2014 |
| 13 | Neufassung der Hundesteuersatzung der Stadt Zerbst/Anhalt | BV/080/2014 |
| 14 | Anfragen, Anregungen | |
| 15 | Schließung der Sitzung | |

Helmut Seidler
Ortsbürgermeister

Tagesordnung

- **2. Sitzung des Ortschaftsrates Güterglück**
- **am Dienstag, dem 07.10.2014, um 19:00 Uhr**
- **im Gemeindehaus Güterglück, Dorfstraße 16 a, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

- | | | |
|---|---|-------------|
| 1 | Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit | |
| 2 | Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung | |
| 3 | Nachverpflichtung eines Mitgliedes des Ortschaftsrates | |
| 4 | Einwohnerfragestunde | |
| 5 | Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 14.07.2014 | |
| 6 | Bericht des Ortsbürgermeisters | |
| 7 | Beschlussfassung zur Übernahme der Geschäftsordnung des Stadtrates und seiner Ausschüsse | BV/091/2014 |

- | | | |
|----|---|-------------|
| 8 | Satzung zum Schutz des Baumbestandes der Stadt Zerbst/Anhalt und ihrer Ortsteile | BV/075/2014 |
| 9 | Neufassung der Vergnügungssteuersatzung der Stadt Zerbst/Anhalt | BV/081/2014 |
| 10 | Feuerwehrkostensatzung der Stadt Zerbst/Anhalt | BV/086/2014 |
| 11 | Satzung der Stadt Zerbst/Anhalt zur Sauberhaltung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze (Straßenreinigungssatzung) einschl. Gebührenkalkulation | BV/088/2014 |
| 12 | Benutzer- und Entgeltordnung für die Bürgerräume bzw. Bürgerhäuser der Stadt Zerbst/Anhalt | BV/089/2014 |
| 13 | 1. Änderung der „Satzung über die Erhebung von Kostenbeiträgen in den Tageseinrichtungen und Tagespflegestellen der Stadt Zerbst/Anhalt“ | BV/083/2014 |
| 14 | Neufassung der Hundesteuersatzung der Stadt Zerbst/Anhalt | BV/080/2014 |
| 15 | Anfragen, Anregungen | |

Nichtöffentlicher Teil

- | | | |
|------|----------------------------|-------------|
| 16 | Grundstücksangelegenheiten | |
| 16.1 | Pachtantrag | BV/100/2014 |
| 17 | Anfragen, Anregungen | |
| 18 | Schließung der Sitzung | |

Moritz Schwerin
Ortsbürgermeister

Tagesordnung

- **2. Sitzung des Ortschaftsrates Moritz**
- **am Mittwoch, dem 08.10.2014, um 19:30 Uhr**
- **im Gemeindehaus Moritz, Lindenweg 2, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

- | | | |
|----|---|-------------|
| 1 | Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit | |
| 2 | Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung | |
| 3 | Einwohnerfragestunde | |
| 4 | Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 09.07.2014 | |
| 5 | Bericht des Ortsbürgermeisters | |
| 6 | Beschlussfassung zur Übernahme der Geschäftsordnung des Stadtrates und seiner Ausschüsse | BV/092/2014 |
| 7 | Satzung zum Schutz des Baumbestandes der Stadt Zerbst/Anhalt und ihrer Ortsteile | BV/075/2014 |
| 8 | Neufassung der Vergnügungssteuersatzung der Stadt Zerbst/Anhalt | BV/081/2014 |
| 9 | Feuerwehrkostensatzung der Stadt Zerbst/Anhalt | BV/086/2014 |
| 10 | Satzung der Stadt Zerbst/Anhalt zur Sauberhaltung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze (Straßenreinigungssatzung) einschl. Gebührenkalkulation | BV/088/2014 |
| 11 | Benutzer- und Entgeltordnung für die Bürgerräume bzw. Bürgerhäuser der Stadt Zerbst/Anhalt | BV/089/2014 |
| 12 | 1. Änderung der „Satzung über die Erhebung von Kostenbeiträgen in den Tageseinrichtungen und Tagespflegestellen der Stadt Zerbst/Anhalt“ | BV/083/2014 |
| 13 | Neufassung der Hundesteuersatzung der Stadt Zerbst/Anhalt | BV/080/2014 |

- | | | |
|----|--|-------------|
| 14 | Friedhofssatzung der Stadt Zerbst/Anhalt für die Ortsteile | BV/078/2014 |
| 15 | Friedhofsgebührensatzung der Ortsteile der Stadt Zerbst/Anhalt | BV/079/2014 |
| 16 | Anfragen, Anregungen | |
| 17 | Schließung der Sitzung | |

Thomas Wenzel
Ortsbürgermeister

Tagesordnung

- **2. Sitzung des Ortschaftsrates Gödnitz**
- **am Donnerstag, dem 09.10.2014, um 19:30 Uhr**
- **im Feuerwehrgerätehaus Gödnitz, Dorfstraße 24, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

- | | | |
|----|---|-------------|
| 1 | Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit | |
| 2 | Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung | |
| 3 | Nachverpflichtung eines Mitgliedes des Ortschaftsrates | |
| 4 | Einwohnerfragestunde | |
| 5 | Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 24.07.2014 | |
| 6 | Bericht des Ortsbürgermeisters | |
| 7 | Beschlussfassung zur Übernahme der Geschäftsordnung des Stadtrates und seiner Ausschüsse | BV/065/2014 |
| 8 | Satzung zum Schutz des Baumbestandes der Stadt Zerbst/Anhalt und ihrer Ortsteile | BV/075/2014 |
| 9 | Neufassung der Vergnügungssteuersatzung der Stadt Zerbst/Anhalt | BV/081/2014 |
| 10 | Feuerwehrkostensatzung der Stadt Zerbst/Anhalt | BV/086/2014 |
| 11 | Satzung der Stadt Zerbst/Anhalt zur Sauberhaltung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze (Straßenreinigungssatzung) einschl. Gebührenkalkulation | BV/088/2014 |
| 12 | 1. Änderung der „Satzung über die Erhebung von Kostenbeiträgen in den Tageseinrichtungen und Tagespflegestellen der Stadt Zerbst/Anhalt“ | BV/083/2014 |
| 13 | Neufassung der Hundesteuersatzung der Stadt Zerbst/Anhalt | BV/080/2014 |
| 14 | Friedhofssatzung der Stadt Zerbst/Anhalt für die Ortsteile | BV/078/2014 |
| 15 | Friedhofsgebührensatzung der Ortsteile der Stadt Zerbst/Anhalt | BV/079/2014 |
| 16 | Anfragen, Anregungen | |

Nichtöffentlicher Teil

- | | | |
|----|---------------------------------------|-------------|
| 17 | Auftragsvergabe gem. VOB/A | BV/102/2014 |
| 18 | Anfragen, Anregungen und Mitteilungen | |
| 19 | Schließung der Sitzung | |

Volker Leps
Ortsbürgermeister

Tagesordnung

- **2. Sitzung des Ortschaftsrates Bias**
- **am Montag, dem 13.10.2014, um 19:30 Uhr**
- **im Gemeindehaus Bias, Im Winkel 6, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

- | | | |
|---|---|--|
| 1 | Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit | |
|---|---|--|

- | | | |
|----|---|-------------|
| 2 | Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung | |
| 3 | Einwohnerfragestunde | |
| 4 | Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 15.07.2014 | |
| 5 | Bericht des Ortsbürgermeisters | |
| 6 | Beschlussfassung zur Übernahme der Geschäftsordnung des Stadtrates und seiner Ausschüsse | BV/094/2014 |
| 7 | Satzung zum Schutz des Baumbestandes der Stadt Zerbst/Anhalt und ihrer Ortsteile | BV/075/2014 |
| 8 | Neufassung der Vergnügungssteuersatzung der Stadt Zerbst/Anhalt | BV/081/2014 |
| 9 | Feuerwehrkostensatzung der Stadt Zerbst/Anhalt | BV/086/2014 |
| 10 | Satzung der Stadt Zerbst/Anhalt zur Sauberhaltung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze (Straßenreinigungssatzung) einschl. Gebührenkalkulation | BV/088/2014 |
| 11 | Benutzer- und Entgeltordnung für die Bürgerräume bzw. Bürgerhäuser der Stadt Zerbst/Anhalt | BV/089/2014 |
| 12 | 1. Änderung der „Satzung über die Erhebung von Kostenbeiträgen in den Tageseinrichtungen und Tagespflegestellen der Stadt Zerbst/Anhalt“ | BV/083/2014 |
| 13 | Neufassung der Hundesteuersatzung der Stadt Zerbst/Anhalt | BV/080/2014 |
| 14 | Friedhofssatzung der Stadt Zerbst/Anhalt für die Ortsteile | BV/078/2014 |
| 15 | Friedhofsgebührensatzung der Ortsteile der Stadt Zerbst/Anhalt | BV/079/2014 |
| 16 | Anfragen, Anregungen | |
| 17 | Schließung der Sitzung | |

Manfred Hönl
Ortsbürgermeister

Tagesordnung

- **02. Sitzung des Ortschaftsrates Polenzko**
- **am Dienstag, den 14.10.2014 um 19:00 Uhr**
- **im DRK Begegnungsstätte Bärenthoren, Forststraße 23 a, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

- | | | |
|----|---|-------------|
| 1 | Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit | |
| 2 | Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung | |
| 3 | Nachverpflichtung eines Ortschaftsratsmitgliedes | |
| 4 | Einwohnerfragestunde | |
| 5 | Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 12.08.2014 | |
| 6 | Bericht der Ortsbürgermeisterin und Bekanntgabe von gefassten Beschlüssen | |
| 7 | Beschlussfassung zur Übernahme der Geschäftsordnung des Stadtrates und seiner Ausschüsse | BV/093/2014 |
| 8 | Satzung zum Schutz des Baumbestandes der Stadt Zerbst/Anhalt und ihrer Ortsteile | BV/075/2014 |
| 9 | Neufassung der Vergnügungssteuersatzung der Stadt Zerbst/Anhalt | BV/081/2014 |
| 10 | Feuerwehrkostensatzung der Stadt Zerbst/Anhalt | BV/086/2014 |
| 11 | Satzung der Stadt Zerbst/Anhalt zur Sauberhaltung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze (Straßenreinigungssatzung) einschl. Gebührenkalkulation | BV/088/2014 |

- | | | |
|----|--|-------------|
| 12 | Benutzer- und Entgeltordnung für die Bürgerräume bzw. Bürgerhäuser der Stadt Zerbst/Anhalt | BV/089/2014 |
| 13 | 1. Änderung der „Satzung über die Erhebung von Kostenbeiträgen in den Tageseinrichtungen und Tagespflegestellen der Stadt Zerbst/Anhalt“ | BV/083/2014 |
| 14 | Neufassung der Hundesteuersatzung der Stadt Zerbst/Anhalt | BV/080/2014 |
| 15 | Friedhofssatzung der Stadt Zerbst/Anhalt für die Ortsteile | BV/078/2014 |
| 16 | Friedhofsgebührensatzung der Ortsteile der Stadt Zerbst/Anhalt | BV/079/2014 |
| 17 | Anfragen, Anregungen | |
| 18 | Schließung der Sitzung | |

Ruth Buchmann
Ortsbürgermeisterin

Tagesordnung

- **02. Sitzung des Ortschaftsrates Dobritz**
- **am Mittwoch, dem 15.10.2014, um 18:00 Uhr**
- **im Bürgerhaus Dobritz, Berliner Straße 4, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

- | | | |
|----|---|-------------|
| 1 | Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit | |
| 2 | Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung | |
| 3 | Einwohnerfragestunde | |
| 4 | Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 16.07.2014 | |
| 5 | Bericht der Ortsbürgermeisterin und Bekanntgabe von gefassten Beschlüssen | |
| 6 | Beschlussfassung zur Übernahme der Geschäftsordnung des Stadtrates und seiner Ausschüsse | BV/099/2014 |
| 7 | Satzung zum Schutz des Baumbestandes der Stadt Zerbst/Anhalt und ihrer Ortsteile | BV/075/2014 |
| 8 | Neufassung der Vergnügungssteuersatzung der Stadt Zerbst/Anhalt | BV/081/2014 |
| 9 | Feuerwehrkostensatzung der Stadt Zerbst/Anhalt | BV/086/2014 |
| 10 | Satzung der Stadt Zerbst/Anhalt zur Sauberhaltung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze (Straßenreinigungssatzung) einschl. Gebührenkalkulation | BV/088/2014 |
| 11 | Benutzer- und Entgeltordnung für die Bürgerräume bzw. Bürgerhäuser der Stadt Zerbst/Anhalt | BV/089/2014 |
| 12 | 1. Änderung der „Satzung über die Erhebung von Kostenbeiträgen in den Tageseinrichtungen und Tagespflegestellen der Stadt Zerbst/Anhalt“ | BV/083/2014 |
| 13 | Neufassung der Hundesteuersatzung der Stadt Zerbst/Anhalt | BV/080/2014 |
| 14 | Friedhofssatzung der Stadt Zerbst/Anhalt für die Ortsteile | BV/078/2014 |
| 15 | Friedhofsgebührensatzung der Ortsteile der Stadt Zerbst/Anhalt | BV/079/2014 |
| 16 | Anfragen, Anregungen | |
| 17 | Schließung der Sitzung | |

Margrit Eiserbeck
Ortsbürgermeisterin

Tagesordnung

- **2. Sitzung des Ortschaftsrates Nutha**
- **am Donnerstag, dem 16.10.2014, um 19:30 Uhr**
- **im Kornmuseum Nutha, Großer Winkel 8, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

- | | | |
|----|---|-------------|
| 1 | Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit | |
| 2 | Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung | |
| 3 | Einwohnerfragestunde | |
| 4 | Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 10.07.2014 | |
| 5 | Bericht der Ortsbürgermeisterin | |
| 6 | Beschlussfassung zur Übernahme der Geschäftsordnung des Stadtrates und seiner Ausschüsse | BV/095/2014 |
| 7 | Satzung zum Schutz des Baumbestandes der Stadt Zerbst/Anhalt und ihrer Ortsteile | BV/075/2014 |
| 8 | Neufassung der Vergnügungssteuersatzung der Stadt Zerbst/Anhalt | BV/081/2014 |
| 9 | Feuerwehrkostensatzung der Stadt Zerbst/Anhalt | BV/086/2014 |
| 10 | Satzung der Stadt Zerbst/Anhalt zur Sauberhaltung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze (Straßenreinigungssatzung) einschl. Gebührenkalkulation | BV/088/2014 |
| 11 | Benutzer- und Entgeltordnung für die Bürgerräume bzw. Bürgerhäuser der Stadt Zerbst/Anhalt | BV/089/2014 |
| 12 | 1. Änderung der „Satzung über die Erhebung von Kostenbeiträgen in den Tageseinrichtungen und Tagespflegestellen der Stadt Zerbst/Anhalt“ | BV/083/2014 |
| 13 | Neufassung der Hundesteuersatzung der Stadt Zerbst/Anhalt | BV/080/2014 |
| 14 | Friedhofssatzung der Stadt Zerbst/Anhalt für die Ortsteile | BV/078/2014 |
| 15 | Friedhofsgebührensatzung der Ortsteile der Stadt Zerbst/Anhalt | BV/079/2014 |
| 16 | Anfragen, Anregungen | |
| 17 | Schließung der Sitzung | |

Sylvia Rothe
Ortsbürgermeisterin

Bekanntmachung über die zugelassenen Wahlvorschläge für die Ergänzungswahlen in den Ortschaften Buhendorf und Dobritz

am 9. November 2014

(gem. § 36 Abs. 1 der Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt)

Der Wahlausschuss der Stadt Zerbst/Anhalt hat in seiner Sitzung am 22. September 2014 folgende Wahlvorschläge für die Ergänzungswahl zu den Ortschaftsräten am 9. November 2014 zugelassen, die hiermit bekanntgegeben werden:

Wahl des Ortschaftsrates in der Ortschaft Buhendorf

20 Einzelbewerber Baude Baude, Martin	Geburtsjahr 1983	Industriemechaniker	Thomas-Müntzer-Str. 10 39264 Zerbst/Anhalt OT Buhendorf
21 Einzelbewerber Nowotnick Nowotnick, Claudia	Geburtsjahr 1967	Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte	Leitzkauer Straße 12 39264 Zerbst/Anhalt OT Buhendorf
22 Einzelbewerber Wuttig Wuttig, Norman	Geburtsjahr 1979	Außendienstmitarbeiter Agrarhandel	Dorfplatz 4 39264 Zerbst/Anhalt OT Buhendorf

Wahl des Ortschaftsrates in der Ortschaft Dobritz

17 Einzelbewerber Röscher Röscher, Andreas	Geburtsjahr 1977	Polizeivollzugsbeamter	Am Friedhof 1 B 39264 Zerbst/Anhalt OT Dobritz
18 Einzelbewerber Dickhoff Dickhoff, Susanne	Geburtsjahr 1968	Bürokauffrau	Wiesenweg 2 39264 Zerbst/Anhalt OT Dobritz

Zerbst/Anhalt, 22.9.2014

Johannes
Stadtwahlleiterin

Bekanntmachung über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis

und die Erteilung von Wahlscheinen für die Ergänzungswahlen in den Ortschaften Buhendorf und Dobritz am 9. November 2014

- Das Wählerverzeichnis für die Wahlbezirke Buhendorf und Dobritz wird in der Zeit **vom 20.10.2014 bis 25.10.2014** während der Dienststunden
Montag, 20.10.2014 von 9:00 - 12:00 Uhr
Dienstag, 21.10.2014 von 9:00 - 12:00 Uhr
und 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch, 22.10.2014 von 9:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag, 23.10.2014 von 9:00 - 12:00 Uhr
und 14:00 - 17:00 Uhr
Freitag, 24.10.2014 von 9:00 - 12:00 Uhr
und Samstag, 25.10.2014 von 10:00 - 12:00 Uhr
in der Stadtverwaltung Zerbst/Anhalt, Schloßfreiheit 12, Raum 25 für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten (§ 18 Abs. 2 KWG LSA). Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.
Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
- Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann spätestens am **25. Oktober 2014 bis 12:00 Uhr**, bei der Stadt Zerbst/Anhalt, Schloßfreiheit 12, Raum 25, einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen.
Der Einspruch kann schriftlich oder mündlich als Erklärung zur Niederschrift, persönlich oder durch einen Bevollmächtigten eingelegt werden.
Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, sind die erforderlichen Beweismittel beizubringen.
Für das Berichtigungsverfahren gelten die Bestimmungen des Kommunalwahlgesetzes sowie der Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt.
Nach dem 25. Oktober 2014, 12:00 Uhr, ist ein Einspruch nicht mehr zulässig.
- Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **15. Oktober 2014** eine **Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, um nicht Gefahr zu laufen, dass das Wahlrecht nicht ausgeübt werden kann.

4. Ein Wahlberechtigter, der in das Wählerverzeichnis eingetragen ist, erhält auf Antrag einen Wahlschein.

4.1 Die nicht in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten erhalten einen Wahlschein,

- a) wenn sie nachweisen, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist für die Berichtigung des Wählerverzeichnisses versäumt haben, das gilt hinsichtlich der Kreiswahl auch, wenn sie den Antrag nach § 15 Abs. 4 KWO LSA erteilte Wahlrechtsbescheinigung entschuldbar erst nach Ablauf der Antragsfrist vorlegen,
- b) wenn ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist entstanden ist.

4.2 Wahlscheinanträge können bei der Stadt Zerbst/Anhalt mündlich oder schriftlich gestellt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telegramm, Fernschreiben oder Fernkopie als gewahrt. Eine fernmündliche Antragstellung ist unzulässig. Der Antragsteller muss Familiennamen, Vornamen, Geburtsdatum und eine Wohnanschrift

(Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort) angeben. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit einer körperlichen Beeinträchtigung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

4.3 Wahlscheine können beantragt werden:

- von in das Wählerverzeichnis eingetragenen wahlberechtigten Personen bis zum **7. November 2014, 18:00 Uhr**;
- von nicht in das Wählerverzeichnis eingetragenen wahlberechtigten Personen unter den in Nr. 4.2 Buchstaben a) bis b) angegebenen Voraussetzungen bzw. von Personen, die bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung den Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen können, bis zum **Wahltag, 15:00 Uhr**.

Ab dem 20. Oktober 2014 können Briefwahlunterlagen durch Zusenden oder Abgabe der auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung ausgefüllten Anträge angefordert werden.

Die Stadt Zerbst/Anhalt ermöglicht den Wählern in der Zeit vom 27. Oktober 2014 bis zum 7. November 2014 die Briefwahlunterlagen abzuholen bzw. die Stimmabgabe in der Briefwahlstelle, Schloßfreiheit 12, Raum 13, vorzunehmen. Die Briefwahlstelle ist zu nachfolgenden Zeiten geöffnet:

Montag, den 27.10.2014

von 9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 15:00 Uhr

Dienstag, den 28.10.2014

von 9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch, den 29.10.2014

von 9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 15:00 Uhr

Donnerstag, den 30.10.2014

von 9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr

Montag, den 03.11.2014

von 9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 15:00 Uhr

Dienstag, den 04.11.2014

von 9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch, den 05.11.2014

von 9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 15:00 Uhr

Donnerstag, den 06.11.2014

von 9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr

und

Freitag, den 07.11.2014

von 9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr.

5. Ergibt sich aus dem Wahlscheinantrag nicht, ob die Wahlberechtigten vor einem Wahlvorstand wählen wollen, so erhalten sie mit dem Wahlschein zugleich folgende Unterlagen für die Briefwahl:

- den/die amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen Wahlumschlag,

- den amtlichen, mit der vollständigen Anschrift der Stadtwahlleiterin und der Nummer des Wahlbezirkes versehenen und freigemachten Wahlbriefumschlag sowie
- das Merkblatt für die Briefwahl.

Wahlberechtigte Personen können diese Unterlagen nachträglich bis spätestens am Wahltag, 15:00 Uhr anfordern. Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur im Falle einer plötzlichen Erkrankung zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch die Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die Unterlagen dem Wahlberechtigten nicht mehr rechtzeitig durch die Deutsche Post AG übersandt oder amtlich überbracht werden können.

6. Wer einen Wahlschein hat, kann durch **Stimmabgabe** oder durch **Briefwahl** wählen.

Wer durch Briefwahl wählt, muss den Wahlbriefumschlag mit den Briefwahlunterlagen so rechtzeitig bei der Stadt Zerbst/Anhalt, Schloßfreiheit 12, abgeben oder an diese versenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht.

Nähere Hinweise sind dem Merkblatt zur Briefwahl, das mit den Briefwahlunterlagen übergeben wird, zu entnehmen.

Ort, Datum

Stadt Zerbst/Anhalt

Zerbst/Anhalt, 22.9.2014

Johannes

Stadtwahlleiterin

1. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Zerbst/Anhalt zur Umlage der Verbandsbeiträge des Ehle/Ihle Verbandes (Gewässerumlagesatzung „Ehle/Ihle“)

Auf Grund der §§ 52 ff. des Wassergesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (WG LSA) vom 16. März 2011 (GVBl. LSA 2011, S. 492), der §§ 5, 8 und 45 Abs. 2 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (Kommunalverfassungsgesetz - KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288) und der §§ 1, 2 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (KAG-LSA) vom 13. Dezember 1996 (GVBl. LSA S. 405), in den jeweils derzeit gültigen Fassungen hat der Stadtrat der Stadt Zerbst/Anhalt in der Sitzung am 24.09.2014 folgende 1. Änderungssatzung zur Gewässerumlagesatzung „Ehle/Ihle“ vom 27.11.2013, veröffentlicht im Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt (Amtsboten) am 13.12.2013, beschlossen:

Artikel 1

Dem § 6 Abs. 1 wird folgender Wortlaut hinzugefügt:

Die Umlagesätze betragen für das Kalenderjahr 2014

Unterhaltungs- verband	Flächenbeitrags- satz je Hektar	Erschwernis- beitragssatz je Einwohner
---------------------------	---------------------------------------	--

Ehle/Ihle

Verband 8,47 EUR

1,22 EUR

Artikel 2

Der § 5 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

Stichtag für die Ermittlung der Einwohnerzahl ist der 31. Dezember des vorletzten Kalenderjahres, bezogen auf das Veranlagungsjahr (§ 158 KVG LSA).

Artikel 3

(1) Der Artikel 1 der 1. Änderungssatzung tritt rückwirkend zum 01.01.2014 in Kraft.

(2) Artikel 2 der Änderungssatzung tritt rückwirkend zum 01.07.2014 in Kraft.

Zerbst/Anhalt, 24.09.2014

Andreas Dittmann

Bürgermeister

(Im Original unterzeichnet und gesiegelt.)

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt
Ferdinand-von-Schill-Straße 24
06844 Dessau-Roßlau

Dessau-Roßlau, den 11.09.2014

Bodenordnungsverfahren Zieko
Verf.-Nr.: 614 40-AZE-01/96

Öffentliche Bekanntmachung

III. Änderungsanordnung

Aufgrund der §§ 56 ff Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG) in der Fassung vom 03. Juli 1991 (BGBl. I S. 1418), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. Juli 2013 (BGBl. I S. 2586) wurde das Bodenordnungsverfahren Zieko angeordnet.

1. Das Bodenordnungsverfahren Zieko wird gemäß §§ 56 Abs.1 und 63 Abs.2 LwAnpG i.V.m. § 8 Abs.3 FlurbG, in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794), in folgende zwei Bodenordnungsgebiete geteilt:

Bodenordnungsverfahren Zieko, Teilgebiet „Zieko Ost“
Bodenordnungsverfahren Zieko, Teilgebiet „Zieko West“

Das Bodenordnungsverfahren „Zieko Ost“, wird unter dem bisherigen Aktenzeichen 61440-AZE-01/96 fortgeführt.

Die Bearbeitung des Bodenordnungsverfahrens „Zieko West“ erfolgt unter der Verfahrens-Nr. 611-14 WB 2514.

Die den jeweiligen Verfahrensgebieten unterliegenden Flurstücke und die Größe der Verfahrensgebiete sind im Verzeichnis der Verfahrensflurstücke, welches Bestandteil dieser Änderungsanordnung ist, aufgeführt.

2. Durch die Teilung des Bodenordnungsgebietes entsteht keine neue Teilnehmergemeinschaft. Die Teilnehmergemeinschaft (TG) wird weiterhin durch alle Eigentümer und Erbbauberechtigten aus beiden Teilgebieten gebildet und von dem bereits gewählten Vorstand vertreten.
3. Alle bisher ergangenen Anordnungen, Verhandlungen oder sonstigen Maßnahmen behalten ihre Gültigkeit, bis sie geändert oder aufgehoben werden.

Begründung:

Mit Beschluss vom 18.12.1997 hat das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt das Bodenordnungsverfahren Zieko (Verf.-Nr. 61440-AZE-01/96) angeordnet.

Das Verfahrensziel, in der Ortslage Zieko katasterrechtlich geordnete Verhältnisse zu schaffen, ist weitestgehend umgesetzt und die verbindlichen Regelungen im Bodenordnungsplan stehen vor dem Abschluss.

Dem gleichen Sachstand unterliegen die eigentumsrechtlichen Regelungen zur Verbreiterung der Bundesautobahn 9 (BAB A9). Die von der Regelung der Ortslage und der Verbreiterung der BAB A9 einschließlich der umliegenden Feldlage betroffenen Flurstücke bilden das Teilgebiet „Zieko Ost“.

Die verbleibenden Flurstücke (im Bereich der vorhandenen Windkraftanlagen) werden im Teilgebiet „Zieko West“ zusammengefasst.

Die Trennung des Bodenordnungsverfahrens in Teilgebiete ist zweckmäßig und notwendig, um die einzelnen Areale unabhängig voneinander abwickeln zu können.

Die Teilung ermöglicht eine beschleunigte verbindliche Umsetzung abgeschlossener Vorgänge und dient der Rechtssicherheit.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese III. Änderungsanordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt, Ferdinand-von-Schill-Straße 24, 06844 Dessau-Roßlau erhoben werden.

Im Auftrag



Tonn



Die vorstehende III. Änderungsanordnung mit den Verzeichnissen der Verfahrensflurstücke liegen

- in der Stadt Coswig, Markt 1, 06869 Coswig/Anhalt
- in der Stadt Lutherstadt - Wittenberg, Lutherstr. 56, 06886 Lutherstadt - Wittenberg
- in der Stadt Zerbst, Puschkinpromenade 2, 39261 Zerbst/Anhalt
- in der Stadt Dessau-Roßlau, Zerbster Str. 4, 06844 Dessau-Roßlau/OT Dessau
- in der Gemeinde Wiesenburg/Mark, Schloßstr. 1, 14827 Wiesenburg/Mark
- in der Stadt Oranienbaum-Wörlitz, Franzstr. 1, 06785 Oranienbaum-Wörlitz, OT Oranienbaum
- im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt, Kavallerstraße 31, 06844 Dessau-Roßlau

Im Auftrag



Friedrich



Amtsbote
Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt

- Herausgeber: Stadt Zerbst/Anhalt, Schloßfreiheit 12, 39261 Zerbst
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt, Herr Andreas Dittmann
- Redaktionelle Bearbeitung: Frau Antje Rohm, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Tel.: 0 39 23/75 41 14, Fax 0 39 23/75 41 20, E-Mail: info@stadt-zerbst.de
- Verlag und Druck:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 4 89-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Lokale Informationen der Stadt Zerbst/Anhalt

Mitteilungen aus dem Rathaus

Gestern vor 20 Jahren: Zerbst/Anhalt und Puschkin besiegeln Städtepartnerschaft

Zehn Schülerinnen und Schüler sowie zwei Lehrerinnen des Gymnasiums 406 aus Puschkin waren jetzt zu Gast in Zerbst/Anhalt. Gastgeber war das Gymnasium Franciscum. Beide Schulen verbindet seit Oktober 2011 eine Partnerschaft.

Bei ihrem fünftägigen Besuch lernten die Puschkiner Berlin, Dresden und Magdeburg, aber natürlich auch das Franciscum und die Stadt kennen. Zum Programm gehörte auch ein Besuch im Rathaus, wo Bürgermeister Andreas Dittmann (SPD) die Gäste empfing. „Ich hoffe, dass der Schulaustausch weiter geht und es noch viele solcher Begegnungen hier und in Puschkin gibt. Wir unterstützen das, wo wir können“, so der Bürgermeister. Gerade angesichts der aktuellen Lage sei es wichtig, miteinander im Gespräch zu bleiben. Das mache eine solche Städtepartnerschaft möglich. Für die zwischen Puschkin/St. Petersburg und Zerbst/Anhalt gebe es noch viele Projekte.

Gestern vor 20 Jahren wurde diese deutsch-russische Partnerschaft in Zerbst mit der Unterzeichnung des Städtepartnerschaftsvertrages begründet. Getragen wird dies auch von einem Beschluss des Zerbster Stadtrates.

Maßgeblich initiiert worden war die Verbindung vom Internationalen Förderverein „Katharina II.“. Die aus dem Haus Anhalt-Zerbst stammende Zarin hatte im früheren Zarskoje Selo, dem heutigen Puschkin, ihre Sommerresidenz.

Dem Partnerschaftsabschluss vorausgegangen waren im Jahr 1993 vorbereitende Gespräche in Puschkin, wozu unter anderem der damalige Anhalt-Zerbster Landrat Georg Credo und der damalige Zerbster Bürgermeister Helmut Behrendt in die russische Stadt reisten. Bereits im Januar 1994 nahmen Gäste aus Puschkin an den 1. Internationalen Katharina-Festtagen in Zerbst teil. Zerbst organisiert 1995 einen Hilfstransport nach Puschkin, verbunden mit dem Besuch von 13 Gymnasiasten. Seit 1997 engagiert sich das Albert-Schweitzer-Familienwerk Sachsen-Anhalt e. V. mit Sitz in Zerbst/Anhalt in der Partnerstadt. Dort entstand und arbeitet ein Albert-Schweitzer-Fonds. Auf administrativer Ebene, aber vor allem auch in den Bereichen Kultur und Jugend, gibt es seitdem einen regen Austausch zwischen den beiden Partnerstädten. Das wird auch in diesem Jubiläumsjahr deutlich. Vertreter der Stadt und des Museumsparks Zarskoje Selo sind im April zur Wiedereröffnung der im Schloss gezeigten Sonderausstellung „Zarskoje Selo - die Sommerresidenz der Zaren Russland“ in Zerbst zu Gast. Weitere gemeinsame Vorhaben mit dem Katharinen-Palast sind geplant. Im Juni gastierte - wie traditionell seit vielen Jahren - das Kindertanzensemble „Lukomorje“ aus Puschkin mit einem Auftritt in Zerbst.

Und jetzt eben die Gymnasiasten. Der Gegenbesuch der Zerbster ist übrigens für den September kommenden Jahres geplant.



Am 1. Oktober 1994 wird die Städtepartnerschaft zwischen Zerbst und Puschkin besiegelt.



Eine Delegation des Puschkiner Gymnasiums 406 war gerade zu Gast in der Partnerstadt und wurde auch vom Bürgermeister begrüßt. Fotos (2): Helmut Rohm

Cordula Bergt neue Vorsitzende des Stadtseniorenbeirats

Der Zerbster Stadtseniorenbeirat steht künftig unter dem Vorsitz von Cordula Bergt. In der konstituierenden Sitzung des Gremiums hat sie sich gegen den Mitkandidaten Werner Bressel durchgesetzt. Neben Cordula Bergt und Werner Bressel gehören dem Stadtseniorenbeirat weiterhin Ute Voigt, Siegrun Bürgel, Silvia Dähne und Ruth Buchmann an.

Der Zerbster Stadtrat hatte sie per Beschluss in seiner August-Sitzung für den Beirat berufen. Die Amtszeit ist identisch mit der Legislaturperiode des Stadtrates und dauert somit bis zum 30. Juni 2019 an. „Ein großes Dankeschön für Ihre Bereitschaft zur Mitarbeit“ sprach Bürgermeister Andreas Dittmann (SPD) den ehrenamtlichen Beiratsmitgliedern aus, denen er auf der konstituierenden Sitzung die Berufsurkunden überreichte. Er verwies darauf, dass die bisherige Geschäftsordnung für das Gremium weiter Gültigkeit behalte, der Seniorenbeirat nun aber auch in der neuen Hauptsatzung des Stadtrates stehe. „Er ist damit eine verpflichtende Aufgabe für die kommunalpolitische Arbeit“, so der Bürgermeister.



Der Stadtseniorenbeirat hat sich konstituiert. Bürgermeister Andreas Dittmann übergab die Berufsurkunden an Siegrun Bürgel, Cordula Bergt, Silvia Dähne, Ute Voigt, Ruth Buchmann und Werner Bressel (v. r.). Foto: Helmut Rohm

Zugleich wünschte er sich vom Stadtseniorenbeirat neben der weiteren Sensibilisierung für altersgerechte Themen auch die stärkere Einmischung eben in die kommunalpolitische Alltagsarbeit, was zum anderen für die Verwaltung auch bedeute, „Sie rechtzeitig in Vorhaben einzubeziehen, Projekte vorzustellen“.

Andreas Dittmann bedauerte, dass wiederum nicht alle freien Träger die Möglichkeit der Mitarbeit im Stadtseniorenbeirat genutzt haben.

Mitglieder entsandt haben die Volkssolidarität, die AWO und das DRK. Cordula Bergt arbeitet auf Vorschlag des Bürgermeisters mit, Werner Bressel wurde vom Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss benannt.

In der nächsten Beratung des Stadt seniorenbeirates möchte Cordula Bergt mit den anderen Mitgliedern die Schwerpunkte der künftigen Arbeit abstimmen.

Weitergeführt werden die regelmäßigen Sprechstunden des Beirates. Erste Termine dafür sind: 9. Oktober (Sitzungsraum im Rathaus), 6. November (Volkssolidarität), 4. Dezember (DRK), jeweils von 9.30 bis 11.30 Uhr.

Mit Steintreffen erhält Schloss Treppengeländer zurück

„Es ist ein tolles Ergebnis mit einer tollen Wirkung und kommt gut an“, freut sich Dirk Herrmann, Vorsitzender des Fördervereins Schloss Zerbst, über die „tolle Arbeit“, die zahlreiche wandernde Steinmetzgesellen im Schloss geleistet haben.

Anfang September kamen die teils internationalen Wandergesellen in Zerbst/Anhalt zu ihrem 20. Steintreffen zusammen. Sie hatten sich dafür das Schloss ausgesucht. Zum Tag des offenen Denkmals konnte präsentiert werden, was sie geschaffen haben. Nach historischem Vorbild ist das sandsteinerner Treppengeländer beidseitig der unteren Treppe von der Eingangshalle neu entstanden. Es fehlte seit Anfang der 1990er Jahre.

„Sie haben sich wohl gefühlt im Schloss“, freut sich Dirk Herrmann über die Einschätzung der wandernden Gesellen. Er selbst hat auch gestaunt über die umfangreiche Unterstützung der Zerbster Bürger, die das Steintreffen mit großem Interesse verfolgten, aber auch umfangreich für die Lebensmittelversorgung der jungen Männer und Frauen sorgten.

„Es war eine runde Sache“, so das Resümee des Fördervereinsvorsitzenden. Der Verein hatte die Übernachtung der Wandergesellen im Schloss gewährleistet, ebenfalls deren Versorgung unterstützt und das Material für das neue Treppengeländer zur Verfügung gestellt.



Zur Erinnerung an das Steintreffen in Zerbst sind Tücher entstanden, von denen Dirk Herrmann, Vorsitzender des Schlossvereins, hier eines präsentiert. Foto: Helmut Rohm

„Fragen, warum brauchen wir Reformation heute“

„Sie treffen sich in einer Stadt, die geschichtlich ein Füllhorn an Überraschungen und zu Entdeckendem ist“, sagt Bürgermeister Andreas Dittmann (SPD) am vorvergangenen Sonntagabend in der St. Bartholomäikirche zum Auftakt der Jahrestagung des Museumsverbandes Sachsen-Anhalt. Ihm dankt der Bürgermeister, „dass Sie Ihre Jahrestagung in unserer schönen und geschichtsträchtigen Stadt abhalten“. Diese kurz vorstellend, verweist er auch darauf, dass „Zerbst als Stadt der Reformation ein Schlagwort ist, das man trotz vieler Publikationen, Ausstellungsbeiträge und Tagungen im Land der Reformation noch immer nicht so recht glauben oder wahrhaben will“.

Die Reformation, konkret „Reformationstag zwischen Allerheiligen und Halloween. Was feiern wir? Wege der Vermittlung“ stand als Thema über der zweitägigen Tagung.

Nach der Begrüßung von Kristin Otto, der Vorsitzenden des Museumsverbandes, Albrecht Lindemann, Pfarrer an St. Bartholomäi, sowie Grußworten auch von Jan Hofmann, Staatssekretär im Landeskultusministerium, und Joachim Liebig, Kirchenpräsident der Evangelischen Landeskirche Anhalts, gab Margot Käßmann mit ihrem Abendvortrag die Einstimmung in das Thema.

Die Botschafterin des Rates der EKD für das Reformationsjubiläum 2017 begann - bei Halloween. „Purer Kommerz“ sei das nachweislich ab 1991 bewusst als Fest in Deutschland aufgebaute Ereignis. Ein Anlass dafür, dass Soziologen heute von einer „Karnalisierung der deutschen Gesellschaft“ sprächen. Es zähle nur, was Spaß macht. „Der Reformationstag hat es da schwerer“, sagt Margot Käßmann. Zwar sei auch Luther nicht nur ein ernster Mensch gewesen, habe aber gerungen um den Sinn des Lebens, die reale Angst gekannt vor dem Teufel und Hexen.

Der Bundestag hat per Beschluss das Reformationsjubiläum 2017 zum „Ereignis von Weltrang“ erklärt. Margot Käßmann spricht zu den Vorbereitungen. Sagt: „Die Bedeutungskraft der Reformation kann gerade auch in Zeiten des Auseinanderdriftens von Staaten eine große Rolle spielen.“ Und dass es wichtig sei für die Museen, in Ausstellungen zur Reformation auch darzustellen, was ist das Erbe von damals für heute. „Die Vergangenheit für heute sichtbar machen und zeigen, was heißt das für die Zukunft“, zeichnet die EKD-Botschafterin die Aufgabe.

Die Frage, ob es überhaupt einen Anlass zum Feiern gebe, bejaht sie ausdrücklich. Aber: „Wir dürfen nicht nur eventisieren, sondern müssen fragen, warum brauchen wir heute Reformation in den Kirchen, in der Welt. Reformation ist ein Aufbruch nach vorn.“

Reformation sei ein breiter Prozess, hänge nicht nur an Luther, der eine Symbolfigur sei, erklärt Margot Käßmann, die in St. Bartholomäi zehn Punkte dessen vorstellt, „was wir vermitteln wollen“. Quintessenz ihres Vortrages: „Reform und Reformation braucht es immer wieder.“



Margot Käßmann leitete mit ihrem Vortrag in St. Bartholomäi die Landestagung des Museumsverbandes ein, hier im Gespräch mit Kirchenpräsident Joachim Liebig und Bürgermeister Andreas Dittmann (vorn v. l.). Foto: Helmut Rohm

Übrigens ...

... ist an jedem zweiten Dienstag im Monat, jeweils von 14 bis 18 Uhr, **Sprechstunde in der Schiedsstelle der Stadt Zerbst/Anhalt** im Verwaltungsgebäude, Puschkinpromenade 2.

Eine telefonische Erreichbarkeit ist unter (03923) 786249 auch außerhalb der Sprechzeiten gegeben.

So können auch andere Termine vereinbart werden.

Kultur - Schule - Freizeit

- Stadt Zerbst/Anhalt -

Veranstaltungskalender Oktober 2014

02.10. bis 30.10.2014	Öffnungszeiten	Bücherflohmarkt in den Fluren der Stadtbibliothek	Stadtbibliothek, Dessauer Str. 23 a
02.10.2014	20:00 Uhr Einlass 19:00 Uhr	öffentlicher Ball der Vereine Motto "Oktoberfest" Jeder Gast in Dirnd'l oder Lederhose bekommt einen Willkommensschluck	Wasserburg Walternienburg Festscheune
03.10.2014	19:00 Uhr	Film in der Fabrik - Essenzenfabrik	Kastanienallee 6
04.10.2014	13:00 Uhr	Erntedankfest	Festgelände Eckernkamp Nedlitz
09.10.2014	16:30 Uhr	Puppentheater „Der Goldschatz in der Mühle“	Fasch-Saal der Stadthalle
11.10.2014	19:00 Uhr	Musik trifft Denkmal - Musik und Gastronomie in drei Schlossetagen	Schloss Zerbst/Anhalt
12.10.2014	14:00 Uhr	Geführte Pilgerwanderung durch Steckby	OT Steutz/Steckby
15.10.2014	13:00 Uhr	Monika Martin“, incl. Kaffee, Kuchen, Tanz	Garitz, Am Weinberg
18.10.2014	08:00 Uhr	Apfelpresse - Herstellung von Saft aus eigenen Äpfeln	OT Steutz
18.10.2014	14:30 - 18:00 Uhr	Gesundheitstag Thema: Möglichkeiten der Gesundheitsvorsorge und Pflegeleistungen bei den gesetzlichen Krankenkassen	Bürgerhaus Zernitz
21.10.2014	19:00 Uhr	Plaudereien über Gelesenes und Lesenswertes	Stadtbibliothek, Dessauer Str. 23 a
24.10.2014	19:00 Uhr	Ornithologen-Vortrag über Großtrappen	Schauschmiede Steutz
25.10.2014	10:00 Uhr	Exoten Ausstellung	Burganlage Walternienburg
26.10.2014	10:00 Uhr	Exoten Ausstellung	Burganlage Walternienburg
26.10.2014	10:00 Uhr 09:10 Uhr	34. Rolandlauf (LC) Strecken: 10 km (M), 5 km (F, J, K) Schnupperlauf/Schulen	Jahn-Stadion, Am Anger 2

„Heimat im Krieg 1914/18“: Letzte Chance zum Ausstellungsbesuch



Nur noch bis zum kommenden Sonntag, dem 5. Oktober, ist Gelegenheit, die Sonderausstellung „Heimat im Krieg 1914/18 - Spurensuche in Sachsen-Anhalt“ im Museum der Stadt Zerbst/Anhalt zu besichtigen.

Die Wanderausstellung ist ein Projekt des Museumsverbandes Sachsen-Anhalt in Zusammenarbeit mit der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg und weiteren Partnern aus Anlass von 100 Jahren Ausbruch des Ersten Weltkriegs.

Bis 1918 wird sie in den Museen Sachsen-Anhalts gezeigt, die die Schau jeweils mit Exponaten und Schwerpunkten der eigenen Region ergänzen.

In eindrucksvoller Weise ist dies auch in Zerbst/Anhalt geschehen.

Noch bis Sonntag macht die Sonderausstellung „Heimat im Krieg 1914/18“ im Zerbster Museum Station. Foto: Helmut Rohm

Das Museum am Weinberg 1 ist dienstags bis sonntags täglich von 10 bis 17 Uhr geöffnet.



Beim Lesesommer XXL 2014 war Dennis Jentsch fleißigster Teilnehmer

Die Stadtbibliothek Zerbst/Anhalt beteiligte sich zum 5. Mal am Lesesommer XXL, einer Aktion der Öffentlichen Bibliotheken und der Landesfachstelle für Öffentliche Bibliotheken Sachsen-Anhalts.

Alle Schüler, die während der Sommerferien mindestens zwei Bücher gelesen und die Fragebögen ausgefüllt und abgegeben haben, waren zur großen Abschlussveranstaltung „Computer, Clowns & Clouds“ mit Slapstick-Künstler Jens. G. Finke als Clown ZACK in die Aula der Ganztagschule „Ciervisti“ eingeladen.

Schüler aus neun Schulen der Stadt Zerbst/Anhalt haben sich am Projekt beteiligt.

Insgesamt wurden 305 Bücher ausgeliehen und gelesen. Fleißigster Leser war Dennis Jentsch aus der 5. Klasse des Gymnasiums Franciscum mit 16 gelesenen Büchern.

„Gregs Tagebücher“ waren neben Fantasy-Bänden am beliebtesten.

In diesem Jahr haben von 139 angemeldeten Teilnehmern 118 Schüler (88 Mädchen und 30 Jungen) erfolgreich teilgenommen. Sie erhielten ein vom Bürgermeister der Stadt unterzeichnetes Zertifikat, welches sie in ihrer Schule vorlegen können. Der Empfehlung, dafür eine gute Note im Deutschunterricht zu erhalten, folgten die Schulen bisher gern.

Fotoclub Zerbst zeigt „Die bunte Vielfalt des Lebens“

Unter dem Titel „Die bunte Vielfalt des Lebens“ stellt der Fotoclub Zerbst ab Montag, dem 6. Oktober, im Foyer des Zerbster Gebäudes der Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld aus.

Zehn Mitglieder des Fotoclubs beteiligen sich an dieser Ausstellung. Gezeigt werden 25 Rahmen mit großformatigen Bildern. Die Fotografien sind bei Foto-Exkursionen, Urlaubsreisen oder verschiedenen Veranstaltungen entstanden.

Für den Fotoclub Zerbst, der derzeit 18 Mitglieder zählt, ist es die zweite Ausstellung im Kreissparkassen-Gebäude in Zerbst. Zu sehen sein wird sie bis zum 30. Oktober.



Unter dem Titel „Die bunte Vielfalt des Lebens“ stellt der Fotoclub Zerbst in der Kreissparkasse aus. Foto: Kurt Wenzel

Fasch-Geselligkeit bietet Abend für die Seele und zum Genießen

Zerbst Lateinamerikanische Folk Music, kulinarische Genüsse und eine Weinprobe - das sind die Zutaten für die diesjährige Fasch-Geselligkeit. Die Internationale Fasch-Gesellschaft lädt dazu am Sonnabend, dem 11. Oktober, um 19.30 Uhr in den Saal des Hotel-Restaurants „von Rephuns Garten“ in Zerbst ein. Musikalisch entführt die Gruppe „Spanish Mode“ mit ihrem Programm „Jazzytango“ die Gäste des Abends zu einem Erlebnis rund um Tango Argentino und andere lateinamerikanische Rhythmen. Das Leipziger Quartett um Sängerin Claudia Wandt bringt einfühlsame Melodien, aber auch Milonga, Chacarera und Zamba mit nach Zerbst. Ihr weltmusikalisches Programm bietet Evergreens, Raritäten und Eigenkompositionen für die Seele und zum Genießen.

Zum Genuss möchte auch Weinexperte Christian Frens einladen. Acht Weine wird er in einer unterhaltsamen Verkostung vorstellen.

Leckeres aus der Küche des Hauses vervollkommen den Abend.

Karten für die Fasch-Geselligkeit gibt es zum Preis von 25 Euro im „Rephuns Garten“ sowie bei der Zerbster Tourist-Information.



Die Gruppe „Spanish Mode“ gastiert mit „Jazzytango“ bei der diesjährigen Fasch-Geselligkeit. Foto: Veranstalter

21. Flohmarkt

in der Stadtbibliothek Zerbst/Anhalt vom 02. bis 30.10.2014



Beachten Sie unsere Öffnungszeiten!

Montag	10.00 - 12.00 u.	13.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	10.00 - 12.00 u.	13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 12.00 u.	13.00 - 17.00 Uhr
Freitag		13.00 - 17.00 Uhr

Erntedankfest Nedlitz

4. Oktober 2014

13:00 Uhr	Treffpunkt Sportplatz
13:30 Uhr	Beginn Festumzug
14:30 Uhr	Kaffee und Kuchen mit Musik

Die drei schönsten Wagen werden prämiert!

- Preisschießen
- Auftritt Zumba-Kid's
- Schmink- und Bastelstraße

Abschlussfeuerwerk ca. um 19.30 Uhr



Veranstaltungen 2014 in der Stadthalle Zerbst/Anhalt

09.10.2014	16:00 Uhr	Potsdamer Puppentheater
25. +		
26.10.2014		Hüpfburgen im Katharina-Saal
01.11.2014	18:30 Uhr	* 50-jähriges Jubiläum Bläserorchester Roßlau - Konzert und Tanz
07.11.2014	20:00 Uhr	* Rock-Ost Konzert/Die Ostrockstars der legendären Bands
08. +		
09.11.2014	10:00 Uhr	Antik- und Sammelmarkt
14.11.2014	19:00 Uhr	Konzert mit Harfe und Gesang mit Hilary O'Neill
22.11.2014	10:00 Uhr	Innungstag der Kreishandwerkerschaft
27.11.2014	19:00 Uhr	Live-Multivision „Island“ mit Kai Uwe Küchler
30.11.2014	13:00 Uhr	Adventsveranstaltung der Senioren
04.12.2014	16:00 Uhr	* Konzert mit Gabi Albrecht, Bettina & Patricia, Ronny Weiland, Harlekin
11.12.2014	19:30 Uhr	Weihnachtskonzert mit Veronika Fischer
13.12.2014		Kinderballett der Anhaltischen Ballettschule
20.12.2014		Konzert der Musikschule „Happy Harmonie“
04.01.2015	16:00 Uhr	* Neujahrskonzert mit „Primaveria“ aus Berlin „Gala-Show der Operette“ ein heiterer Abend mit beliebten Operettenmelodien, Berliner Witz & Humor



* Karten sind in der Tourist-Information, Markt 11, erhältlich

Interessante Neuigkeiten aus der Stadtbibliothek Zerbst/Anhalt

Dessauer Str. 23a, 39261 Zerbst/Anhalt

Leiterin: Margitta Benecke

Kontakt:

Tel. 03923 2453 • Fax: 03923 778518

E-Mail: stabizerbst@t-online.de

Homepage mit Online-Katalog: www.stadtbibliothek-zerbst.de

Netzwerk: www.facebook.com/stadtbibliothekZerbst

Öffnungszeiten

Montag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr

Dienstag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr

Freitag: 13.00 bis 17.00 Uhr

Interessantes:

- Informieren Sie sich auf unserer **Homepage** über Neuzugänge im Bibliotheksbestand und verpassen Sie nie mehr das Abgabedatum der ausgeliehenen Medien, denn im Online-Katalog können sie im Rahmen der Bibliothekssatzung selbst die Leihfrist verlängern.
- Wer Energie und Kosten sparen will, kann bei uns eine **Energiesparkiste** mit Energiekostenmonitor kostenlos ausleihen und damit die „Stromfresser“ im Haushalt entlarven.
- Besuchen Sie uns doch mal im sozialen Netzwerk „facebook“, unter „facebook.com/stadtbibliothekZerbst“ oder direkt von unserer Homepage aus.
- Nutzen Sie das Angebot über den **Onleihe**-Button auf unserer Homepage oder direkt unter www.biblio24.de, eBooks und andere digitale Medien über unsere Bibliothek auszuleihen!
- Jeden 1. Dienstag im Monat von 15.30 - 16:30 Uhr lädt Bücherwurm Willi zum „**Lesen, Lachen, Sachen machen**“ Kinder von 3 - 7 Jahren ein.

Hier eine Auswahl neu erworbener Romane und Sachbücher:

Haas, Wolf:

Brennerova : Roman. -

Hamburg: Hoffmann und Campe, 2014. - 238 S.

ISBN 978-3-455-40499-9

Eine Frau wird entführt. Detektiv Brenner läßt sich mit einem russischen Datenvermittlungsportal ein, dann mischt auch noch der Wu-Tan-Clan mit ...

Lehmann, Jürgen:

Die Elbe - Mein Weg: Mit dem Rad von der Quelle bis zur Mündung. -

o.O., 2013. - 228 S.: Abb.

ISBN 978-3-00-044450-0

IK: Reisebericht ; Fahrradtour; Elbe

Ohlsson, Kristina:

Tausendschön: Thriller. -

München: Blanvalet, 2013. - 474 S.

ISBN 978-3-442-37581-3

Das Team um Alex Recht und Fredrika Bergman ermittelt im Fall des scheinbaren Doppelselbstmordes eines Pfarrers und seiner Frau, sowie eines Unfalls mit Fahrerflucht. Diejenigen, die entscheidende Hinweise geben könnten, hüllen sich jedoch in Schweigen...

Dörfler, Ernst Paul:

Biosphärenreservat Mittelbe: [3 in 1 Reiseführer für Ihren Aktiv-Urlaub][kompakte Reiseinfos, ausgewählte Wander- u. Radtouren]. -

Geseke: Publicpress, 2014. - 192 S.: Abb.

ISBN 978-3-89920-832-4

*Reiseführer Elbe * Mittelbe Sachsen-Anhalt*

Das grosse Buch der deutschen Volkslieder: Mit allen Noten und Akkorden. [+32 ausgewählte Lieder rund ums Jahr auf CD]. -

Hamburg: Edel Germany, o. J., - 320 S.: mit CD: 67 Min. Spielzeit

ISBN 978-3-86803-415-8

Backman, Fredrik:

Ein Mann namens Ove: Roman. -

Frankfurt am Main: Fischer, 2014. - 362 S.

ISBN 978-3-8105-0480-7

IK: Freundschaft

Ove ist 59, Frührentner und nach dem Tod seiner Frau als mürrischer Eigenbrötler bekannt. Als nebenan eine junge schwedisch-iranische Familie einzieht, nimmt sein Leben wieder Farbe an ...

Lorentz, Iny:

Die List der Wanderhure. -

München: Knauer, 2014. - 682 S.

Forts. von: Die Wanderhure; Die Kastellanin; Das Vermächtnis der Wanderhure; Forts.: Die Tochter der Wanderhure; Töchter der Sünde

ISBN 978-3-426-66381-3

IK: Historisches; Mittelalter

Die frühere Wanderhure Marie ist längst sesshaft geworden und führt ein glückliches Leben im Kreise ihrer Familie. Als ein Waldkloster überfallen wird rettet Marie der jungen Nonne Justina das Leben und wird prompt in eine mörderische Hatz hineingezogen ...

Vereine und Verbände

Ab 1. Oktober: Änderungen im kassenärztlichen Bereitschaftsdienst

Mit dem 1. Oktober treten in Sachsen-Anhalt Veränderungen im kassenärztlichen Bereitschaftsdienst in Kraft. Im Gespräch dazu ist Dr. Walter Eiß, Kreissprecher der Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen-Anhalt für die Region Zerbst.

Beschlüsse der Vertreterversammlung der Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen-Anhalt und der Kammerversammlung der Ärztekammer liegen der Bereitschaftsdienstreform zugrunde. Was sind ihre Gründe?

Dr. Eiß: Zum einen ist Sachsen-Anhalt weiterhin von einem Bevölkerungsverlust sowie von einer immer älter werdenden Bevölkerung geprägt. Andererseits gibt es auch eine negative Entwicklung bei bestimmten Arztgruppen, vor allem auch im hausärztlichen Bereich. Das sind wesentliche Gründe für die Neuorganisation des Bereitschaftsdienstes.

Was ändert sich ab dem 1. Oktober?

Dr. Eiß: Zunächst werden die Bereitschaftsdienstbereiche neu strukturiert. 37 wird es künftig in Sachsen-Anhalt geben. Wir sind der Bereich „Zerbster Land und Stadt“. Dazu gehören die Städte Zerbst/Anhalt, Gommern und Möckern mit den jeweiligen Ortsteilen. Dalcchau wird künftig zu Burg gehören. Und es ändern sich die Zeiten des Bereitschaftsdienstes.

In welcher Form?

Dr. Eiß: Die Bereitschaftsdienste dauern künftig montags, dienstags und donnerstags von 19 Uhr bis 7 Uhr am Folgetag, mittwochs und freitags von 14 Uhr bis 7 Uhr des Folgetages sowie samstags, sonntags und feiertags von 7 bis 19 und von 19 bis 7 Uhr des Folgetages. Damit soll erreicht werden, dass eine größere Anzahl von Ärzten für den Bereitschaftsdienst zur Verfügung steht.

Sollten die Bürger noch mehr beachten?

Dr. Eiß: Künftig entfallen die bisherigen Samstag-Notfallsprechstunden zwischen 9 und 11 Uhr in der Praxis des Bereitschaftsdienst habenden Arztes. Und es gilt dann mit der 116117 eine zentrale Notrufnummer. Allerdings bleiben für lebensbedrohliche Fälle die 112 sowie die Nummer der Einsatzleitstelle 03493 513150 weiter bestehen.

Gibt es weitere Veränderungen für die Ärzte?

Dr. Eiß: Die wesentlichste Veränderung ist, dass es ab 1. Oktober einen Fahrdienst geben wird. Hierbei geht es um mehr Sicherheit für den den Bereitschaftsdienst ausübenden Arzt. Zudem übernimmt den - nach einer Ausschreibung vergebenen - Fahrdienst in einem entsprechend ausgestatteten Fahrzeug ein Fahrer, der mindestens die Qualifikation eines Rettungssanitäters oder ähnliches hat. So ist zusätzliche Unterstützung für den Arzt bei den Einsätzen gewährleistet.

Breitensportwettbewerb Pferdesport mit den Kreiskinder- und Jugendspielen (KKJS)

Fahren, Dressur, Springen und Voltigieren des Kreisreiterbundes Anhalt-Bitterfeld am 18.10.2014 in Zerbst Reitsportanlage Magdeburger Straße 76

Ausführliche Infos über: www.reit-undfahrverein-zerbst.de

Veranstalter: RFV St. Laurentius Zerbst eV
Nennungsschluss: 3. Oktober 2014

Nennungen an: Eberhard Ganzer, Magdeburger Straße 76, 39261 Zerbst
Teilnehmer: Stammmitglieder des Kreisreiterbundes Anhalt-Bitterfeld und geladene Gäste
Richter: Werner Schwarzkopf (Dr, Spr, Vol)
Kathrin Dobronski (Fa)

1. **Führzügelwettbewerb**
Wertung KKJS
2. **Reiterwettbewerb - Schritt-Trab-Galopp (E) - Abteilung**
Wertung KKJS
3. **Dressurwettbewerb (E 5/1)**
JUN/JR Wertung KKJS
4. **Dressurwettbewerb (A 5/1)**
JUN/JR Wertung KKJS
5. **Springreiter-Wettbewerb (E)**
Wertung KKJS
6. **Standard-Spring-Wettbewerb (E)**
Wertung KKJS
7. **Stilspring-WB - mit Erlaubter Zeit (EZ)/WBO**
Wertung KKJS
8. **Gruppenvoltigieren- WB Schritt**
Wertung KKJS
9. **Gruppenvoltigieren - WB Galopp/Schritt**
Wertung KKJS)
10. **Gruppenvoltigieren- WB Schritt mit Kostüm**
Wertung KKJS
11. **Einzelvoltigieren- WB Galopp/Schritt**
12. **Doppelvoltigieren - WB Schritt**
Pfered: 6 J. u. älter
13. **Kombinierte Prüfung Einspänner Kl. A Fahrponys**
Wertung für die KKJS Anhalt-Bitterfeld Einspänner Fahrponys
14. **Dressur Einspänner Kl. A Fahrponys**
15. **Hindernisfahren Einspänner Kl. A Fahrponys**
16. **Kombinierte Prüfung Kl. A Einspänner Fahrpferde**
Wertung für die KKJS Anhalt-Bitterfeld Einspänner Fahrpferde
17. **Dressur Fahrpferde Einspänner Kl. A Fahrpferde**
18. **Hindernisfahren Kl. A Einspänner Fahrpferde**
19. **Kombinierte Prüfung Kl. A Zweispänner Fahrponys**
Wertung für die KKJS Anhalt-Bitterfeld Zweispänner Fahrponys
20. **Dressurfahrpferde Kl. A Zweispänner Fahrponys**
21. **Hindernisfahren Kl. A Zweispänner Fahrponys**
22. **Kombinierte Prüfung Kl. A Zweispänner Fahrpferde**
Wertung für die KKJS Anhalt-Bitterfeld Zweispänner Fahrpferde
23. **Dressurfahrpferde Kl. A Zweispänner Fahrpferde**
24. **Hindernisfahren Kl. A Zweispänner Fahrpferde**

DRK: Hausnotruf und Service in Sachsen und Sachsen-Anhalt



Im Notfall genügt ein Knopfdruck!

Für die meisten Menschen hat der Wunsch nach Sicherheit und einem selbst bestimmten Leben einen hohen Stellenwert. Für aktive Senioren, Behinderte, Unfallopfer und Alleinstehende kann der Hausnotruf und Service die entscheidende Brücke sein. Besonders im „Fall eines Falles“ tragen der 24-Stunden-Schlüsseldienst und die Soforthelfer zur Sicherheit der Hausnotrufteilnehmer bei. Schon ein Knopfdruck am Handsender genügt. Jeden Tag und rund um die Uhr leistet die Servicezentrale des Roten Kreuzes in Sachsen und Sachsen-Anhalt diesen Dienst und benachrichtigt Angehörige, Freunde, die Pflegekraft oder den Rettungsdienst. Im Bereich Sachsen und Sachsen-Anhalt nutzen 10.800 Teilnehmer die Dienstleistung des DRK-Hausnotrufs. Der jüngste Teilnehmer ist 12 und die älteste 108 Jahre jung.

Leistungen nach Teilnehmerwunsch!

Durch das **umfassende Angebot** können der Teilnehmer und seine Angehörigen je nach **Betreuungswunsch** aus unterschiedlichen Leistungsinhalten wählen. Die Bereiche Soforthelfer-Einsätze, Schlüssel hinterlegen und zusätzliche begleitende Dienstleistungen werden permanent erweitert. Alle Leistungen stehen **flächendeckend** zur Verfügung.

Funktionsweise

Die Technik ist **einfach zu bedienen**. Ein Teilnehmergerät mit Mikrofon und Lautsprecher wird an das Telefonnetz angeschlossen. Ein so genannter Handsender wird wahlweise am Handgelenk, als Brosche, Gürtelclip oder am Hals getragen. Mit einem **Telefonanschluss und einer Stromversorgung** sind schon alle **Voraussetzungen** erfüllt. Ein spezielles Modul ermöglicht auch den Anschluss via Mobilruf. Um Kontakt mit der Servicezentrale herstellen zu können, werden **kleine Handsender** und ein **Basissgerät** bereitgestellt. **Im Notfall reicht ein Knopfdruck**, um schnelle Hilfe zu holen. Wichtiger als die Technik aber ist das Gespräch. In vielen Fällen reicht die professionelle und ruhige Auskunft der geschulten Mitarbeiter, um den Stress aus einer Situation zu nehmen und die nötigen Schritte einzuleiten.

Zur Beruhigung und Entlastung für die ganze Familie!

Speziell in der Unterstützung betreuender Angehöriger hat die Dienstleistung Hausnotruf und Service an Akzeptanz gewonnen. Betreuende Angehörige schätzen die **kostenlose Beratung** durch **qualifizierte Hausnotrufberater**, die umfangreichen Leistungen zur Sicherheit und die Unterstützung der Mitarbeiter bei Anträgen zur **Kostenübernahme** durch die Pflegekasse.

Mobiler Serviceruf

Das DRK schafft auch Sicherheit für Aktivitäten außerhalb des Wohnbereiches. Durch Satelliten-Ortung und Anbindung von Mobilrufgeräten an die Servicezentrale ist per Knopfdruck Hilfe möglich. Mittels Programmierung von Gefahrenzonen und Abbildung von Wegstrecken kann das System so eingestellt werden, dass das Mobilrufgerät automatisch die DRK Servicezentrale und Betreuungspersonen informiert.

Immer für Sie da - 24 Stunden am Tag!

Beratung und Informationen unter der DRK-Servicerufnummer:
Gebührenfrei - rund um die Uhr 08000 365 000



**Auszüge aus dem
Kursangebot der KVHS
ABI; Standort
Zerbst/Anhalt**

MENSCH-NATUR-GESELLSCHAFT

Alles nur Theater? **Anhaltisches Theater zu Dessau - Blicke hinter die Kulissen!** Wir besuchen Werkstätten, Fundus, Probenräume und Bühne, Ausschnitte der Proben zu CARMEN komplettieren den Vormittag! Termin: Mi., 22. Okt., ab Bhf. ZE 9.45 Uhr.

Historische Betrachtungen: **25 Jahre Mauerfall: Das Ende eines Ministeriums ... die Macht und Ohnmacht eines Geheimdienstes - das MfS!** Vortrag, Mo., 6. Okt., 19 Uhr.

Fürst von Bismarck und Kaiser Wilhelm I. Vortrag, Mo., 20. Okt., 19 Uhr

Worüber Sie sich informieren sollten:

Sicherheit im Straßenverkehr durch Kenntnis der Straßenverkehrsordnung (StVO). Wer verkehrssicher fahren möchte, ist mit einer Auffrischung gut beraten! Termin: Mi., 15.10., 18 Uhr, **Gebührenfrei**. **Müssen alle Rentner Steuern zahlen, ab welchen Einnahmen sind sie dazu verpflichtet?** Vortrag: Do., 09.10., 14 Uhr. **Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Betreuungsrecht - praktisch erklärt!** Vortrag: Di., 14.10., 18.30 Uhr.

Wenn Haus(teil)sanierung ansteht - NICHT auf Fördermittel verzichten! Vortrag: Do., 16.10., 18.30 Uhr. **Make-Up-Trends im Herbst/Winter 2014 - für ein gelungenes Outfit!**

Termin: Mi., 22.10., 17 Uhr (1x)

Reden ohne Panik! ab Mi., 29.10., 17 Uhr (3x). **Auf dem Weg der Trauer ...** (Hilfestellungen zum Umgang mit Trauer)

Termin: Do., 23.10., 14.30 Uhr

KULTUR und GESTALTEN

Aufbaukurs: **Spiegelreflexkamera (SRK) mit Workshop zur Spiegelreflexfotografie (DSLR)** (Tages-Sem.) Termin: Sa., 18.10., 9.00 - 15.30 Uhr. **Fotografie-Seminar: Was die Kamera so kann!** Beginn: Di., 14.10., 18.30 Uhr (2x). **Mein erstes Fotobuch!** Klassische Fotoalben sind passé! Beginn: Mi., 22.10., 9 Uhr (4x). **Bildbearbeitung und Präsentation von Digitalbildern** ab Do., 09.10., 18 Uhr, (7x). Strick-Atelier: **Eins rechts, eins links!** (Anfängerkurs) Beginn: Mo., 27.10., 16.30 Uhr (5x) für Schüler 21,00 EUR

GESUNDHEIT und WOHLBEFINDEN

Yoga - am Vormittag ab Mi., 08.10., (je 10x) 9 Uhr und 10.45 Uhr (Anfänger), **Yoga** ab Do., 23.10., 19 Uhr (8x). **Bokwa® Power für Herz-Kreislauf und Gedächtnis** (Tanzbewegungen ohne Partner, Training für Körper und Geist!) ab Do., 16.10., 10 Uhr (10x) **Bokwa® Fitness für Kinder und Jugendliche** ab Mo., 13.10., 16.15 Uhr, (6x). **Vitalität für Körper und Geist durch Bewegung und Rhythmus für Junggebliebene** (Kombination aus rhythmischem Trommeln und Bewegung) ab Do., 16.10., 9 Uhr (10x)

Vorträge:

Stress oder Burnout!? Termin: Mi., 08.10., 19 Uhr. **Traumatische Ereignisse - Auslöser emotionale Blockaden!** Lernen Sie alte Gefühle loszulassen! Termin: Mi., 15.10., 18.30 Uhr. **Wie können Eltern ihren Schützlingen bei einer Erkältung helfen?** Termin: Mi., 22.10., 19.30 Uhr. **„Teufelskreis“ Schmerzen!** Termin: Di., 28.10., 15 Uhr. **Kochclub: Kochen mit Daniel!** Termin: Mo., 22.10., 18.30 Uhr

SPRACHEN

DEUTSCH als Fremdsprache ab: Mi., 29.10., 17.30 Uhr (10x)
ARABISCH für die Reise (Sprache + Kultur) ab: Do., 23.10., 18.30 Uhr (10x)

ENGLISCH-Spezial für Reiselustige am Vormittag!
ab Do., 23.10., 9 Uhr

ENGLISCH für Anfänger! (auch als **Spezial für Reiselustige** möglich) ab Do., 23.10., 17.45 Uhr (10x). **POLNISCH** (mit sehr geringen Vorkenntnissen) ab Mo. 20.10., 18.30 Uhr (10x). **RUSSISCH** für Anfänger (A1) ab Mi. 15.10., 17. Uhr + **Auffrischkurs A2** ab 18.45 Uhr (jeweils 10x)

COMPUTER, KARRIERE & Co.

Computerkurs für Anfänger- Einstieg in die Computerwelt mit Windows 7

Beginn: Mo., 13.10., 18.30 Uhr (10x). **Computerstarter am Vormittag - Einstieg für die reiferen Jahrgänge** ab Di., 21.10., 8.30 Uhr immer di. + do. (6x). **Dateien, Ordner und Programme - Ordnung auf dem PC schaffen** ab Mo., 13.10., 9 Uhr (3x). **Computerclub am Vormittag - die Finessen für den täglichen Gebrauch!** Termin: Mi., 15.10., 8.30 Uhr. Textverarbeitung am PC: **Flyer, Karten und Broschüren mit Word** ab Mi., 22.10., 18.30 Uhr (3x).

Präsentationen mit POWERPOINT 2010 ab Do., 09.10., 17 Uhr, (7x)

Einführung in das Internet ab Mi., 08.10., 8.30 Uhr (3x). **Erfolgreich Kaufen und Verkaufen im Internet!** ab: Mi., 22.10., 9.30 Uhr (5x). **Internet und Sicherheit - Sicher durch das World-Wide-Web** ab Mi., 15.10., 18 Uhr (3x)

Downloads von Musik, Videoclips, Hörbüchern ..., so funktioniert es! Termin: Mo., 13.10., 9 Uhr. **MS Windows 7 - Alles für den Büroalltag** ab Di., 14.10., 18.30 Uhr (8x). **Fit für die DIN 5008!**

(Normgerechte Briefe) (2x Tagesseminar) ab Fr., 10.10., je 8.00 - 14.30 Uhr.

PC-Tastaturschreiben in 4 Tagen! Vom: 27.10. - 30.10. je 8.30 - 12.15 Uhr

VORBEREITEN und NACHHOLEN

Lesen-Schreiben-Rechnen für Erwachsene (Alphabetisierung)

immer Mi., 17.30 Uhr ab 6 Teilnehmer (15x) Wir beraten persönlich und anonym!

Wir freuen uns über einen persönlichen Kontakt 03923 6111500 oder besuchen Sie uns am Standort Zerbst/Anhalt, Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 5;

Hier erfahren Sie immer die aktuellsten Angebote! Wir freuen uns auf Sie!

www.kvhs-abi.de!

Vorherige Anmeldungen vor Kurs/Vortrag immer erforderlich!

(gern auch telefonisch) Angebote unter Vorbehalt. Gebühr ab 10 TN.

Europa-Jugendbauernhof Deetz e. V.

Kurzes Ende 4

39264 Zerbst/Anhalt OT DEETZ

Tel.: 039246 62039, Fax: 039246 62040

E-Mail: Bauernhof-Deetz@t-online.de

Ferienfreizeiten und Reiterferien 2014



Liebe Kinder, liebe Eltern, wie in jedem Jahr führen wir auch in diesem Jahr unsere Ferienfreizeiten und Reiterferien in der folgenden Zeit durch.

22.10. - 31.10.14 - Herbstferien

Es werden spannende Ferien mit Spiel, Spaß, Lagerfeuer, Tiere füttern und pflegen, Wildbeobachtung im Wald, Radfahren, Bauernhoftheater, Reiten und Abschlusspartie.

Für die Ferienfreizeiten werden von Montag bis Freitag incl. Verpflegung und Betreuung 150,00 EUR.

Für die Reiterferien sind 250,00 EUR pro Kind und Woche zu zahlen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie unser Angebot nutzen und sich bei uns anmelden.

Anmeldeformulare sind im Büro und im Internet erhältlich:

Anmeldung bitte unter:

Tel.: 039246 62039, Fax: 039246 62040

E-Mail: Bauernhof-Deetz@t-online.de

Geburtstage und Jubiläen

Geburtsgratulationen des Bürgermeisters der Stadt Zerbst/Anhalt und ihrer Ortsteile

Besonders herzliche Glückwünsche übermittelt der Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt allen Jubilaren, die in der Zeit vom 19. September bis 2. Oktober 2014 ihren Geburtstag gefeiert haben. Alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit und Freude.

am 19.09.	Frau Anita Friedrich Steutz	zum 85. Geburtstag
am 19.09.	Herrn Werner Krümmeling	zum 77. Geburtstag
am 19.09.	Frau Gerda Lüdicke	zum 85. Geburtstag
am 19.09.	Frau Christel Sens	zum 76. Geburtstag
am 20.09.	Herrn Eberhard Borutzki Buhldorf	zum 76. Geburtstag
am 20.09.	Frau Jannette Ebeling	zum 87. Geburtstag
am 20.09.	Herrn Alfred Fiske	zum 92. Geburtstag
am 20.09.	Herrn Ewald Metzker Eichholz	zum 85. Geburtstag
am 20.09.	Frau Erika Sauermilch	zum 86. Geburtstag
am 21.09.	Frau Ingeborg Boer Güterglück	zum 86. Geburtstag
am 21.09.	Herrn Lothar Heine	zum 75. Geburtstag
am 21.09.	Frau Helga Heinrich Wertlau	zum 80. Geburtstag
am 21.09.	Frau Gerda Kleiber Straguth	zum 80. Geburtstag
am 21.09.	Herrn Lothar Kratzke Steutz	zum 76. Geburtstag
am 21.09.	Frau Ursula Kürschner Bias	zum 91. Geburtstag
am 21.09.	Frau Charlotte Schumann	zum 90. Geburtstag
am 22.09.	Frau Waltraud Gause	zum 76. Geburtstag
am 22.09.	Frau Adelheid Grützkau Jütrichau	zum 80. Geburtstag
am 22.09.	Frau Erika Koch	zum 75. Geburtstag
am 22.09.	Frau Christa Lembke	zum 82. Geburtstag
am 22.09.	Herrn Emil Nitsche	zum 83. Geburtstag
am 22.09.	Frau Gisela Wenzel	zum 75. Geburtstag
am 22.09.	Frau Ursel Wermuth	zum 81. Geburtstag
am 23.09.	Herrn Hans Dieter Hesse Güterglück	zum 75. Geburtstag
am 23.09.	Herrn Manfred Jesse Flötz	zum 79. Geburtstag
am 23.09.	Frau Gisela Mesch Gödnitz	zum 75. Geburtstag
am 23.09.	Frau Lilli Natho	zum 78. Geburtstag
am 23.09.	Frau Helga Piske	zum 82. Geburtstag
am 23.09.	Herrn Friedrich Rode Walternienburg	zum 77. Geburtstag
am 23.09.	Herrn Ulrich Röschke Mühro	zum 86. Geburtstag
am 24.09.	Herrn Klaus Borchert	zum 76. Geburtstag
am 24.09.	Frau Berta Krüger	zum 92. Geburtstag
am 24.09.	Frau Ruth Kupies	zum 83. Geburtstag
am 24.09.	Frau Waltraud Liehmann	zum 81. Geburtstag
am 24.09.	Frau Irmgard Willmann	zum 87. Geburtstag
am 25.09.	Herrn Günther Anger	zum 88. Geburtstag
am 25.09.	Frau Renate Betge Lindau	zum 78. Geburtstag
am 25.09.	Herrn Willi Falkenberg Nutha	zum 78. Geburtstag
am 25.09.	Herrn Wolfgang Hörnlein	zum 80. Geburtstag
am 26.09.	Frau Erna Ovschinikov	zum 76. Geburtstag
am 26.09.	Frau Else Rühle	zum 81. Geburtstag

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 17. Oktober 2014

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:
Mittwoch, der 8. Oktober 2014

am 26.09. Herr Emil Tscherner
Badewitz zum 78. Geburtstag

am 27.09. Herr Günter Bergholz zum 83. Geburtstag

am 27.09. Frau Ilse Bohn
Buhlendorf zum 75. Geburtstag

am 27.09. Frau Brigitta Grieger zum 84. Geburtstag

am 27.09. Frau Ursel Köhler zum 79. Geburtstag

am 27.09. Frau Hannelore Lange
Bärenthoren zum 76. Geburtstag

am 27.09. Herr Dr. Günter Pietschmann
Nedlitz zum 86. Geburtstag

am 27.09. Herr Edmund Schubert zum 83. Geburtstag

am 27.09. Frau Marianne Thoma zum 80. Geburtstag

am 27.09. Frau Elfriede Weinert
Jütrichau zum 81. Geburtstag

am 28.09. Herr Woldemar Breitreutz zum 77. Geburtstag

am 28.09. Frau Elfriede Holz zum 75. Geburtstag

am 28.09. Frau Gisela Köhler zum 82. Geburtstag

am 28.09. Frau Edith Lehmann zum 87. Geburtstag

am 28.09. Herr Paul Petsch
Trüben zum 82. Geburtstag

am 28.09. Herr Gerhard Schulze
Lindau zum 81. Geburtstag

am 28.09. Frau Ingrid Stephan zum 76. Geburtstag

am 29.09. Frau Christine Böttge
Nutha zum 88. Geburtstag

am 29.09. Frau Elsbeth Giese zum 101. Geburtstag

am 29.09. Herr Kurt Koschig zum 76. Geburtstag

am 29.09. Frau Ursula Mai
Lindau zum 77. Geburtstag

am 29.09. Frau Linda Runge
Lindau zum 75. Geburtstag

am 29.09. Herr Rudi Schilling zum 83. Geburtstag

am 29.09. Herr Herbert Smolinski
Leps zum 75. Geburtstag

am 29.09. Herr Heinz Terstappen zum 75. Geburtstag

am 29.09. Frau Brigitte Willnow
Lietzo zum 77. Geburtstag

am 29.09. Frau Edith Winkler
Garitz zum 79. Geburtstag

am 29.09. Frau Anneliese Zimmer
Steutz zum 75. Geburtstag

am 30.09. Frau Gerda Grundmann
Steckby zum 84. Geburtstag

am 30.09. Frau Marie Kilz zum 84. Geburtstag

am 30.09. Frau Regina Kurth
Lindau zum 78. Geburtstag

am 30.09. Frau Renate Lessig zum 82. Geburtstag

am 30.09. Herr Siegfried Lier zum 75. Geburtstag

am 30.09. Herr Kurt Lüderitz
Güterglück zum 79. Geburtstag

am 30.09. Frau Gerda Pufahl zum 89. Geburtstag

am 30.09. Frau Gisela Schuckert
Mühro zum 80. Geburtstag

am 30.09. Herr Werner Terrock zum 82. Geburtstag

am 30.09. Herr Felix Wolff
Hohenlepte zum 85. Geburtstag

am 01.10. Herr Erwin Austinat
Garitz zum 76. Geburtstag

am 01.10. Frau Elsbeth Baake
Lindau zum 94. Geburtstag

am 01.10. Herr Bruno Büchler zum 77. Geburtstag

am 01.10. Frau Ursula Franz
Gödnitz zum 79. Geburtstag

am 01.10. Frau Edith Krüger zum 75. Geburtstag

am 01.10. Herr Jürgen Linke zum 78. Geburtstag

am 01.10. Frau Christa Schulze
Bornum zum 75. Geburtstag

am 01.10. Frau Gertrud Schumann zum 87. Geburtstag

am 02.10. Frau Karin Berlien zum 76. Geburtstag

am 02.10. Frau Margarete Böhm zum 81. Geburtstag

am 02.10. Frau Martha Bürgel zum 92. Geburtstag

am 02.10. Herr Helmut Freudenreich zum 79. Geburtstag

am 02.10. Herr Friedrich Giese
Nedlitz zum 78. Geburtstag

am 02.10. Herr Wolfgang Gröger
Jütrichau zum 75. Geburtstag

am 02.10. Frau Erika Leps
Walternienburg zum 86. Geburtstag

am 02.10. Herr Herbert Linke
Buhlendorf zum 84. Geburtstag

am 02.10. Herr Dieter Mücke zum 77. Geburtstag

am 02.10. Herr Kurt Wilke
Bonitz zum 84. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten für Zerbst und Umgebung

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, Dessauer Str. 10a in Zerbst

Internet: www.efg-zerbst.de

Gottesdienste:

So., 05.10. 10.00 Uhr Erntedankgottesdienst
(parallel Kinderstunde)

So., 12.10. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(parallel Kinderstunde)

Begegnungszentrum:

Mi., 08.10. 09.30 Uhr Krabbelkreis

Fr., 10.10. 17.30 Uhr Teenietreff

Mi., 15.10. 09.30 Uhr Krabbelkreis

Mi., 15.10. 15.00 Uhr Seniorenkreis

Öffnungszeiten des Innenspielplatzes:

Freitag: 15.30 - 17.30 Uhr

(Am 03.10. bleibt der Spielplatz geschlossen!)

Hier wird gespielt und getobt, erzählt und gebastelt.

Herzliche Einladung an Eltern/Großeltern mit Kindern bis zu 10 Jahren.

Neuapostolische Kirche (NAK)

Gemeinde Zerbst/Anhalt - Mühlenbrücke 62 a

Gottesdienste

Sonntag 05.10.2014 10:00 Uhr

(Bezirksapostel - Übertragungsgottesdienst via Satellit aus Gifhorn) - kein Gottesdienst am Ort -

Übertragungsgemeinden:

Dessau-Roßlau (Kantorstraße 51)

Coswig/Anhalt (Flieth 4 a)

Mittwoch 08.10.2014 19:30 Uhr

Sonntag 12.10.2014 09:30 Uhr

Mittwoch 15.10.2014 19:30 Uhr

Sonntag 19.10.2014 09:30 Uhr



- Orts- und stadtteilbezogene, tagesaktuelle Informationen aus Vereinen, Institutionen und Unternehmen
- crossmedial
- Geschäftsanzeigen
- Privatanzeigen
- Branchenbuch
- Bannerwerbung
- Veranstaltungskalender
- Links zu kommunalen Diensten
- Wettervorschau
- weitere nützliche Informationslinks

alles TAGESAKTUELL
MONTAG – SONNTAG

www.localbook.de

Indian Summer - Kurztrip... Neustadt im Thüringer Wald

Anreise bis Ende November 2014
3 Tage (2 Nächte) im DZ inklusive:

- » 1x Begrüßungscocktail
- » 2x Übernachtung im Doppelzimmer
- » 2x Frühstücks- & Abendbuffet
- » 1x pfl. Fußpackung mit anschl. Fußmassage
- » freie Nutzung von Schwimmbad & Dampfsauna
- » kostenfreie Vorführung in der Glasbläserei CIPIN (Mo. - Fr.)



Buchungsservice: ☎ 036781 / 440
info@rennsteighotel-kammweg.de

Bei Buchung angeben:
WVS-0914-RKW

€ 99,-
p. P. im DZ

Für alle Reisen gilt: Termine buchbar ab sofort und nach Verfügbarkeit, Feiertage ausgeschlossen! Eigene Hin-/Rückreise. Preise exklusive Kurtaxe. Programmänderungen vorbehalten. Einzelzimmerzuschlag, Kinderermäßigung und Verlängerungsnächte auf Anfrage. Veranstalter: Elite-Immobilien-Grundstück-Entwicklungsgesellschaft-Leipzig mbH & Co. KG • Petersstraße 32/34 • D-04109 Leipzig/Komplementär: Koch Verwaltungs GmbH • Petersstraße 32/34 • D-04109 Leipzig / Geschäftsführer N. Smirnov

Herbstliche Tage... Hörnitz in der Oberlausitz

Anreise bis Ende November 2014
3 Tage (2 Nächte) im DZ inklusive:

- » 1 Flasche Prosecco bei Anreise auf dem Zimmer
- » 2x reichhaltiges Frühstücksbuffet
- » 2x „herbstliches“ 3-Gang-Menü
- » 1x Wellnessgutschein im Wert von 20 Euro
- » 1x Eintritt Burg & Kloster Oybin
alternativ: Eintritt Schmetterlingshaus Jonsdorf



Buchungsservice: ☎ 03583 / 5500
info@schlosshotel-althoernitz.de

Bei Buchung angeben:
WVS-0914-SAZ

€ 99,-
p. P. im DZ

Für alle Reisen gilt: Termine buchbar ab sofort und nach Verfügbarkeit, Feiertage ausgeschlossen! Eigene Hin-/Rückreise. Preise exklusive Kurtaxe. Programmänderungen vorbehalten. Einzelzimmerzuschlag, Kinderermäßigung und Verlängerungsnächte auf Anfrage. Veranstalter: Schlosshotel Althörnitz GmbH & Co. KG • Zittauer Straße 9 • D-02763 Hörnitz/Komplementär: Koch Verwaltungs GmbH • Petersstraße 32/34 • D-04109 Leipzig / Geschäftsführer N. Smirnov

www.hotel-breitenbacher-hof.de

Ruth Pfau
STIFTUNG

„Stiften gehen“
ist keine Lösung.

Stiften schon.

Unterstützen Sie die Lepra- und Tuberkulosearbeit in Pakistan
Geschäftssitz: DAHW Deutsche Lepra- und Tuberkulosehilfe e.V.
Mariannhillstr. 1c, D-97074 Würzburg, Tel.: 09 31 79 48 - 135, Fax: 09 31 79 48 - 160
www.Ruth-Pfau-Stiftung.de E-Mail: Ruth-Pfau-Stiftung@dahw.de

Foto: Malik Meid



DRUCKHAUS WITTICH CHIEMGAU

Seit über 50 Jahren sind wir ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Verlagswesen.

Zur Verstärkung unseres Teams in der Druckerei suchen wir

eine/n Drucker/-in
für 4- und 5-Farbendruckmaschinen sowie

eine/n Mitarbeiter/-in
für unsere Weiterverarbeitung mit Berufserfahrung.

Ihr Profil: Abgeschlossene Berufsausbildung als Fachkraft, Teamfähigkeit und selbständige Arbeitsweise, Belastbarkeit und Flexibilität.

Wir bieten Ihnen: Umfassende Einarbeitung, interessante Tätigkeit mit guten beruflichen Entwicklungsperspektiven, familiäres Betriebsklima und leistungsbezogenes Einkommen

Bei Interesse freut sich
Herr Dieter Drolshagen auf Ihre
aussagefähige schriftliche Bewerbung
(gerne auch per E-Mail).



Verlag + Druck LINUS WITTICH KG

83250 Marquartstein · Windeckstr. 1 · Tel. 0 86 41 / 97 81 - 0

anzeigen@wittich-chiemgau.de · www.wittich.de



Info für unsere Leser

VERLAG + DRUCK **LINUS WITTICH**
Heimat- und Bürgerzeitungen

Ihre persönliche Ansprechpartnerin für:

- Geschäftsanzeigen
- Infobroschüren
- Beilagen-Werbung
- Flyer



Kontakt
Rita Smykalla

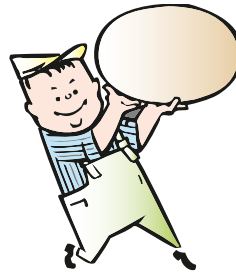
Mobil: (01 71) 4 14 40 18
Telefon: (03 42 02) 34 10 42
Telefax: (0 35 35) 48 92 42
rita.smykalla@wittich-herzberg.de

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
An den Steinenden 10 · 04916 Herzberg (Elster)

Über 1500 neue
Brautkleider
je 298 €

Wählen Sie in Ruhe Ihr Traumkleid aus über 1500 vorrätigen hochwertigen neuen Brautkleidern bekannter deutscher und internationaler Markenhersteller zum Outlet-Festpreis. Große Auswahl an passendem Zubehör, Festmode und Anzügen.

www.Brautmode-Discount.de
Für einen Anprobetermin erreichen Sie uns unter:
035 91 / 318 99 09 oder
0163 / 814 59 65



Holzfenster?
Nie mehr streichen!

Die schlaue Lösung

Nachher

Aluminium-Schutz von außen!

PORTAS®-Fachbetrieb
Petra Görisch
Buroer Auweg 15
06869 Coswig (Anhalt)
Tel.: 03 49 03/6 87 20
PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal
Ferienwohnung „Himmelchen“
im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (****) in Ahrweiler für 2 – 4 Personen, direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern, ab 45,- € pro Tag. Tel. 01 63 / 7 88 02 36
E-Mail: h.pacyna@web.de · www.himmelchen.de

Allgäu

Allgäuer Seenland
erfrischend natürlich

Buchenberg Sulzberg Waltenhofen Weitnau

Erleben Sie die vielleicht schönste Jahreszeit im Allgäuer Seenland, den „**Goldenen Herbst**“.

Wenn sich die ersten Blätter bunt färben und die Sonne bizarr durch die Wipfel scheint, entwickelt sich eine ganz besondere Stimmung, die anmutiger nicht sein kann.

Besonders schön ist die Atmosphäre am frühen Morgen, wenn die ersten Sonnenstrahlen den Nebel über die Seen und Weiher vertreiben.

Goldener Herbst im Allgäuer Seenland

Genießen Sie bei einer Wanderung einmalig schöne Momente und eine herrliche Fernsicht. Das große Wanderwegenetz mit über acht verschiedenen Themenwanderwegen ist bestens ausgebaut und beschildert.

Entspannen Sie in Ihrer gemütlichen Unterkunft. Egal ob im ****Hotel, oder in der Ferienwohnung - für jeden ist das passende dabei.

Im Allgäuer Seenland werden Sie den „**Altweibersommer**“ so richtig genießen.

Fordern Sie gleich einen kostenlosen Prospekt an und freuen Sie sich auf Ihren Urlaub im Allgäuer Seenland!

Unser **Geschenk** für Sie:
Eine **Wanderkarte** aus einer der 4 Gemeinden. Einfach diese Anzeige ausschneiden und mitbringen!